MEIN Zorneding

BÜRGERJOURNAL August 2025

© Gemeinde Zorneding

Einladung und Programm zum Seniorentag am 11.10.2025
Seite 27 - 28

Inhalt

- Auf einen Blick
- Rathaus & Bürgerservice
- Abfall & Umwelt
- Kinder & Jugend
- Freizeit, Bildung & Kultur
- Gesundheit & Soziales
- Senioren
- Seniorentag

Inhaltsverzeichnis

Rathaus & Bürgerservice
- Gruß des Bürgermeisters Seite 3
- Ärgernis mit Hundehaufen Seite 4
- Haus der Vereine Seite 4
- Weihnachtswunschbaumaktion 2025 Seite 4
- Hitzeschutz Seite 5
- Die Gemeindekasse informiert Seite 5
- Aus dem Gemeinderat Seite 6
- Herzlichen Glückwunsch Seite 6
- Öffentliche Sitzungen Seite 6
- Protokoll Bürgerversammlung Seite 6
- Solidaritätsaktion in Zorneding Seite 7
- Interkulturelles Picknick Seite 7
- Dank an alle Ehrenamtlichen Seite 7
- Rückschnitt von Hecken Seite 8
- Behindertenbeauftragter Seite 8

Abfall & Umwelt
- Wertstoffhof & Abfalltermine Seite 9
- Illegale Müllablagerung Seite 9
- Abfall-App Seite 10
- Bund Naturschutz: Ihr Garten Seite 10
- Geothermieprojekt Seite 11
- EnergieAgentur: klimafreundlich Reisen Seite 11
- Fotowettbewerb Klima Seite 11

Kinder & Jugend
- Ausmalbild Seite 12
- Jugendtelefon Seite 12
- Angebote der Nachbarschaftshilfe Seite 12

Freizeit, Bildung & Kultur
- Gemeindebücherei Seite 13
- Neues Programm der vhs Seite 14
- Musikschule Vaterstetten Seite 15
- Kulturverein Zorneding-Baldham Seite 15
- St. Georg in Pöring Seite 16 - 17
- Partnerschaftsverein Per Noi Seite 18
- Termine BACH & MORE Seite 18
- Ingoltschützen Seite 19
- Literarischer Herbst Seite 19
- Gewerbeforum – UnternehmerTUN e. V. Seite 20
- Feuerwehrfest in Pöring Seite 20
- Vereinskartell Zorneding Pöring Seite 21

Gesundheit & Soziales
- Sozialverband VdK informiert Seite 22
- Frauennotruf Seite 22
- Notdienste Seite 23
- Neues aus Makoga Seite 23

Seniorenseiten Seite 24 - 26

Seniorentag Seite 27- 28

Im Notfall für Sie erreichbar	Telefonnummer
Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr/Rettung/Notarzt	**112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**
Notruf bei Vergiftungen	**089/19240**
Rettungsleitstelle des BRK Ebersberg (nur Krankentransporte)	**08123/19222**
Zentraler Zahnärztlicher Notdienst	**089/30005515**
Kreisklinik Ebersberg, Pfarrer-Guggetzer-Straße 3, Ebersberg	**08092/82-0**
Abwasser und Wasser Störung	**0175/2617697**
Wasserversorgung (Rufbereitschaft)	**08106/2425-0**
Strom Störung, Bayernwerk AG	**0941/28003366**
Gaswache der Stadtwerke München, Störungsstelle	**089/153016**
Freiwillige Feuerwehr Zorneding	**08106/22244**
Freiwillige Feuerwehr Pöring	**08106/20355**
Polizeiinspektion Poing, Markomannenstraße 24, Poing	**08121/9917-0**
Telefonseelsorge	
– Evangelisch	**0800/1110111**
– Katholisch	**0800/1110222**
Krisendienst Psychiatrie des Bezirks Oberbayern (24 Std./7 Tage erreichbar)	**0800/655 3000**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Zorneding,
Schulstr. 13, 85604 Zorneding
Tel. 0 81 06 / 384-0, Fax 0 81 06 / 384-99
info@zorneding.de
www.zorneding.de

Verantwortlich i.S.d.P.:
1. Bürgermeister Piet Mayr

Redaktion: Sandra Butscher

Gestaltung und Layoutkonzept:
REBA-VERLAG GmbH,
Gutenbergstr. 11, 85354 Freising

Druck und Verarbeitung:
Gotteswinter und FIBO
Druck- und Verlags GmbH,
80807 München
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, FSC-zertifiziert. Zusätzlich ist die Produktion klimaneutral. Unter den beigefügten Logos nachzusehen:

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C018312

Druckprodukt CO2e-bilanziert & ausgeglichen
natureOffice.com/DE-077-217338

Auflage: 4.600 Exemplare

„Mein Zorneding“ ist eine offizielle Publikation der Gemeinde Zorneding. Das Bürgerjournal dient der Information der Bürgerinnen und Bürger über relevante Entscheidungen, Aktivitäten und Planungen der Verwaltung sowie wichtige und ausgewählte Termine und Informationen aus dem und über das Gemeindeleben. „Mein Zorneding“ wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, Zusatzexemplare sind im Rathaus (Wartebereich EG) erhältlich.

Wir freuen uns über eingereichte Artikel und Fotos. Diese werden durch die Redaktion geprüft und sondiert. Die Redaktionshoheit obliegt ausschließlich der Gemeinde Zorneding. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Änderungen oder Kürzungen der eingereichten Texte liegen im Ermessen der Redaktion und bedürfen keiner Genehmigung.

Urheberrecht an den Fotos liegt bei der Gemeinde Zorneding bzw. den per Bildnachweis belegten Unternehmen, Institutionen oder Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texte) vorliegt.

Liebe Zornedingerinnen und Zornedinger,

ja, ist denn schon wieder das halbe Jahr vorbei? Gefühlt vergeht die Zeit immer schneller. Es waren ereignisreiche Monate seit der letzten Ausgabe von „Mein Zorneding“ Auch wenn öffentlich augenscheinlich nicht viel passiert, werden doch im Hintergrund die Projekte und Vorhaben ständig vorangetrieben.

Die Mittagsbetreuung ist dabei prioritär im Focus, aber auch der Bahnhof. Sehr ärgerlich ist, dass wir immer Monate auf die Planfreigaben seitens der Bahn warten müssen, da diese als Grundeigentümer zustimmen müssen. Wir stehen schon seit Wochen in den Startlöchern für die Ausschreibungen der Leistungen, um dieses Jahr noch fertig zu werden, bevor die Witterung schlechter wird, aber die Mühlen der Bahn mahlen leider sehr langsam. Was auch absolut unerwartet kam, war die Nachricht über die Sperrung des Gebäudes Lärchenstraße 29. Wir mussten innerhalb von Stunden tätig werden, den Zugang sperren und sind in Zusammenarbeit mit den Vereinen immer noch dabei, Ersatzräume zu finden, damit diese ihre Vereinsgegenstände unterbringen können. Für die vhs wurden inzwischen Ersatzräume zur Verfügung gestellt. Das gefährdete Gebäude muss abgerissen werden. Auf die Kellerdecke sollen Container als Ersatz aufgestellt werden, bis eine Lösung für das gesamte Areal feststeht. Der gesamte Gebäudekomplex ist auf den Prüfstand gestellt worden. Lösungen werden derzeit erarbeitet.

Aber es gab auch gute Nachrichten. Der Haushalt 2025 wurde ohne größere Bemerkungen vom Landratsamt genehmigt und kann jetzt umgesetzt werden. Die Sanierung des Rathauses schreitet voran. Die Zehetmayrstraße wird erneuert. Ein Highlight war auch der Tag der offenen Tür des Rathausanbaus. Viele Bürger kamen zu Besuch und ich hatte den Eindruck, dass es den meisten gefallen hat. Sehr gefreut hat mich der Besuch einer Delegation aus unserer Partnergemeinde Cappella Maggiore, die diesen Tag mitgefeiert haben. Der Bericht darüber steht in diesem Heft.

Die Ferien sind da. Alles wird um (mindestens) einen Gang zurückgefahren. Es wird auch, wenn nicht erforderlich, im August keine Gemeinderatssitzung stattfinden.

Ich wünsche Ihnen schöne Tage, ob zu Hause oder im Urlaub. Erholen Sie sich und tanken Sie auf, damit es gut weiter gehen kann. Kommen Sie und Ihre Familien wohlbehalten durch den Sommer. Ich hoffe, dass wir uns im Herbst und bei der einen oder anderen Veranstaltung sehen können.

Bis dahin eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Herzlichst Ihr

Piet Mayr

MEIN Zorneding BÜRGERJOURNAL

Redaktionstermine 2025 (12.00 Uhr)

Oktober-Ausgabe: Montag, 22.09.2025
Dezember-Ausgabe: Montag, 10.11.2025

Ortsverteilung jeweils ca. 3 Wochen später

Öffnungszeiten Rathaus und Bauamt (im Rathausanbau)

Montag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
und	15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

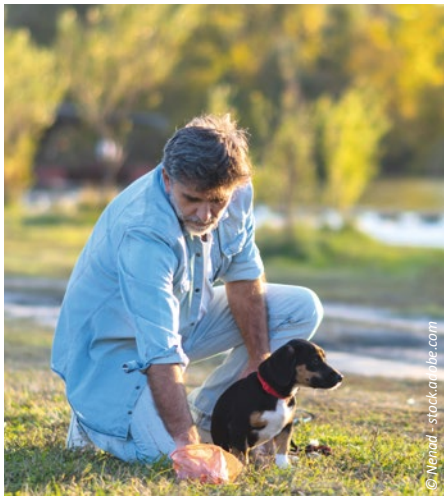
Blick auf das Naturdenkmal von Zorneding kommend auf dem Weg nach Ingelsberg

Das Ärgernis mit den stinkenden Häufchen

Aufgrund von sich häufenden Beschwerden, möchte die Gemeindeverwaltung noch einmal dringend auf das Thema „Hundehäufchen“ aufmerksam machen.

Es ist momentan wieder ein Problem, dass sich auf Grünflächen, Wiesen und Wegen Hinterlassenschaften von Hunden befinden. Derzeit sind die Hundehaufen sogar immer wieder auf dem **Pausenhof** der Grundschule bzw. auf dem **Schulgelände** in Zorneding, sowie auf der Wiese zwischen Rathaus und blauem Schulhaus, auf dem Wiesenweg und sogar **auf dem Gehweg in der Schulstraße zwischen Schule und Büchere**i zu finden.

Demnach gibt es in Zorneding wohl leider einige Hundebesitzer und Hundebesitzerinnen, die die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht aufsammeln. **Häufig sitzen Kinder mit Hundekot an den Schuhen in der Schule, weil sie auf dem Schulweg reingetreten sind.** Das ist für alle Beteiligten natürlich sehr unangenehm. Es ist aber nicht nur unschön und ärgerlich, sondern kann auch gefährlich für Mensch, Tier und die Umwelt sein.


© Nenad - stock.adobe.com

Hundekot kann nicht selten Würmer und auch gefährliche Bakterien wie Salmonellen, Campylobacter und andere Keime enthalten. Infizierte Haustiere können andere Hunde oder ihre Besitzer und Besitzerinnen mit Erregern anstecken, die schwere Krankheiten verursachen können. **Kinder und immungeschwächte Menschen sind besonders gefährdet.**

Wenn Hundekot in der Natur liegen bleibt, gelangt er mit der Zeit in Böden und Gewässer. Die Hinterlassenschaften enthalten große Mengen an Stickstoff und Phosphor, die eine Gewässereutrophierung (unerwünschte Nährstoffzunahme in den Gewässern) verursachen und das Grundwasser mit Bakterien kontaminieren können.

Deshalb noch einmal die eindringliche Aufforderung an alle Hundebesitzer: Bitte entfernen Sie unverzüglich die Häufchen Ihres Vierbeiners. Es gibt dafür über das ganze Gemeindegebiet verteilt, Hundekottütenspender mit kostenlosen Tüten.

Also: Häufchen in die Tüte und – ganz wichtig – diese auch in einem Mülleimer entsorgen!

Die Standorte für Hundekottüten-Spender in Zorneding, Pöring, Ingelsberg und Wolfesing finden Sie auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de unter Wohnen & Leben/Hundehaltung.

Haus der Vereine hat keine Denkmaleigenschaft

Der Zornedinger Gemeinderat hat sich bereits in mehreren Sitzungen damit beschäftigt, wie es mit der ehemaligen Schule, dem Gebäude in der Anton-Grandauer Straße 3, in Zorneding weitergehen soll. Bis 2021 wurde es als Haus der Vereine genutzt und steht seit 2021 leer.

Angeregt durch die Heimatpflege erfolgte nach einer Ortseinsicht im Januar eine eingehende Prüfung der Denkmaleigenschaft.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege hat der Gemeinde mit einer ausführlichen Begründung Folgendes mitgeteilt: „Eine Bedeutung im Sinne von Art. 1 Abs. 1 BayDSchG (geschichtliche, künstlerische, städtebauliche, wissenschaftliche oder volkskundliche Bedeutung) ist nicht erkennbar. Denkmaleigenschaft besteht daher nicht. Ein Eintrag in die Bayerische Denkmalliste (Nachtrag) kann daher nicht erfolgen.“ Das Amt begründet diese Entscheidung unter anderem damit, dass der heutige Ausstattungsbestand einheitlich auf die 1960er Jahre zurückgehe.

Weihnachtswunschbaum 2025

Aus organisatorischen Gründen, unter anderem damit die Spender genügend Zeit zum Erfüllen der Weihnachtswünsche haben, werden auch in diesem Jahr bereits in der letzten Novemberwoche (also kurz vor dem 1. Advent) die Kärtchen mit Wünschen von Zornedinger Kindern am Tannenbaum im Rathaus aufgehängt.

Auf jedem dieser nummerierten Anhänger wird sich der Wunsch eines bedürftigen Kindes einer Zornedinger Familie befinden.

Den genauen Termin werden wir über die Homepage bekannt geben.
Gerne können Sie auch telefonisch ab Mitte November bei Frau Butscher anfragen unter 0 81 06 / 384-23.

Hitzeschutz: Gut gewappnet für heiße Tage

Die Sommer in Deutschland werden heißer – und das immer öfter. Die Zunahme von Hitzetagen ist eine der spürbarsten Folgen des Klimawandels bei uns. Besonders Kleinkinder, ältere Menschen und chronisch Kranke leiden unter der Hitze. Hohe Temperaturen belasten den Kreislauf, stören den Schlaf und können bei starker Ausprägung sogar lebensbedrohlich sein. Städte heizen sich dabei besonders stark auf – sogenannte „Hitzeinseln" entstehen. Auch Wohnräume können sich schnell in Backöfen verwandeln. Umso wichtiger ist es sich auch im Alltag daran zu erinnern, wie man sich selbst und andere schützen kann.

Tipps für den Alltag:

- Trinken Sie ausreichend – am besten Wasser oder ungesüßten Tee.
- Vermeiden Sie körperliche Anstrengung in der Mittagshitze.
- Nutzen Sie die kühleren Morgen- und Abendstunden für Spaziergänge oder Einkäufe.
- Lüften Sie gezielt: früh morgens und spät abends, tagsüber Fenster geschlossen halten und abdunkeln.
- Kühle Tücher oder lauwarme Duschen helfen dem Körper, sich zu regulieren.
- Nehmen Sie regelmäßig leichte Kost wie Früchte, Gemüse und Salate zu sich. Diese tragen ebenfalls zur Flüssigkeitszufuhr bei und belasten nicht.
- Verdunkelung von Fenstern mit Rollos, Jalousien oder außenliegenden Markisen hält die Hitze draußen.

Langfristig können Anpassungen im Wohnraum in Betracht gezogen werden:

- Begrünung von Balkonen, Hauswänden oder Dächern kann die Umgebungstemperatur senken.
- Bäume und Sträucher im Garten spenden Schatten und kühlen durch Verdunstung.
- Wasserflächen wie ein kleiner Gartenteich tragen ebenfalls zur Abkühlung bei.

Nicht vergessen: Achten Sie in heißen Phasen besonders auf Ihre Mitmenschen.

Weitere Tipps für kühle Orte und Trinkwasser in Zorneding und der Region finden Sie auf der Webseite des Landratsamtes: www.lra-ebe.de/landkreis/klimaanpassung/hitze

Wussten Sie schon?

Während der Öffnungszeiten können Sie jederzeit die öffentlichen Toiletten im Rathaus und Rathausanbau nutzen. Bei heißen Sommertemperaturen dürfen Sie dort natürlich auch bewusst einen Zwischenstopp einlegen, um sich am Waschbecken zu erfrischen und etwas Leitungswasser zu trinken. Darüber hinaus ist die öffentliche Behindertentoilette im Rathausanbau mit dem Euroschlüssel immer zugänglich.

Die Gemeindekasse informiert

Wichtige Termine für Steuern und Gebühren

Grund- und Gewerbesteuer 15.08.2025
Alle zahlungspflichtigen Bürgerinnen und Bürger werden darum gebeten, fällige Beträge fristgerecht unter Angabe der jeweiligen Finanzadresse (ggf. des Personenkontos) laut Bescheid an die Gemeinde Zorneding zu überweisen. **Sie erhalten hierzu keine Zahlungserinnerung, sondern direkt eine Mahnung.**

Eine einfache und bequeme Möglichkeit bietet das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren. Hierbei übernimmt die Kassenverwaltung die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang.

Die SEPA-Mandatsvordrucke für den Einzug erhalten Sie von der Gemeindekasse oder Sie können sich diese auch schnell und bequem von zu Hause aus herunterladen.

Den Link zum **Formular Sepa-Mandat** finden Sie unter www.zorneding.de auf der Startseite ganz unten links unter Kontakt.

Fragen zum Lastschrifteinzug beantworten Ihnen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse gerne. Bitte geben Sie diesen umgehend Bescheid, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26.06.2025

(Auszüge , vorbehaltlich der Protokollgenehmigung)

Öffentliche Sitzung TOP 4

Verkehr; Antrag aus der Bürgerversammlung vom 15.05.2025, Parkzeit Bahnhofsumfeld

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt den Antrag aus der Bürgerversammlung zur Kenntnis. Mit Beschluss des Gemeinderates vom 20.02.2024 wurde eine Prüfung zur Reduzierung der Parkzeit im Bahnhofsumfeld bereits beschlossen. Der Punkt wird sich in der Folgepriorisierung wiederfinden.

Beschlussergebnis: 18 Ja : 0 Nein

Favorisierte Variante aus der Gemeinderatssitzung (© Moritz Dietz)

Öffentliche Sitzung TOP 6.1

Hochbau; Rathausbrunnen; Umgestaltung

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Variante 1 unter Berücksichtigung der Variante 2. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote zur favorisierten Variante einzuholen. Sobald die Angebote vorliegen, werden diese dem Gemeinderat zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

Beschlussergebnis: 17 Ja : 1 Nein

Öffentliche Sitzung TOP 6.2

Hochbau; Lärchenstraße 29; weiteres Vorgehen

Beschluss: Die Verwaltung wird beauftragt, eine Abrissgenehmigung zu beantragen und Angebote für einen Abriss einzuholen. Nach Erhalt der Abrissgenehmigung soll das Gebäude umgehend bis zur Bodenplatte zurück gebaut werden.

Beschlussergebnis: 15 Ja : 3 Nein

Herzlichen Glückwunsch

Frau Isolde Maurer (Dritte von links), Mitarbeiterin im Fachbereich Finanzen zuständig für Feuerwehr und Rechnungswesen, hat erfolgreich ihren einjährigen Lehrgang (Fachprüfung I zum Beschäftigungslehrgang I) zur Verwaltungsfachkraft abgeschlossen.

Unser Erster Bürgermeister Piet Mayr (links), Geschäftsleiter Daniel Kommnick (rechts) und Fachbereichsleiterin Gerlinde Ziepl (Zweite von links) gratulierten ihr dazu ganz herzlich.

Öffentliche Sitzungen der Gemeinde Zorneding:

August 2025 (vorsorglich)

Dienstag	26.08.2025, 19.00 Uhr GBU
Dienstag	26.08.2025, 19.00 Uhr EAK
Donnerstag	28.08.2025, 19.00 Uhr GR

September 2025

Dienstag	23.09.2025, 19.00 Uhr GBU
Dienstag	23.09.2025, 19.00 Uhr EAK
Donnerstag	25.09.2025, 19.00 Uhr GR

Oktober 2025

Mittwoch	08.10.2025, 19.00 Uhr BK
Dienstag	21.10.2025, 19.00 Uhr GBU
Dienstag	21.10.2025, 19.00 Uhr EAK
Donnerstag	23.10.2025, 19.00 Uhr GR

HFS = Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss (kleiner Sitzungssaal)
*GBU = Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss (kleiner Sitzungssaal)**
EAK = Arbeitskreis Energiewende Zorneding 2030 (großer Sitzungssaal)
GR = Gemeinderat (großer Sitzungssaal)
BK = Büchereikuratorium

** GBU und EAK finden am gleichen Tag statt, EAK beginnt im Anschluss an GBU. Genauer EAK-Beginn abhängig vom GBU-Sitzungsverlauf*

Änderungen sind vorbehalten. Die aktuellen Termine, die Sitzungsorte und die öffentlichen Tagesordnungen zu den Gemeinderatssitzungen finden Sie in unseren amtlichen Aushängekästen, auf der Gemeindehomepage und im Ratsinformationssystem https://zorneding.ratsinfomanagement.net. Hier können Sie nach deren Genehmigung durch den Gemeinderat auch die öffentlichen Protokolle und 48 Stunden vor einer öffentlichen Sitzung die jeweiligen Beschlussvorlagen und Unterlagen dazu ansehen.

Das Ratsinformationssystem erreichen Sie mobil über die BürgerApp (verfügbar für iOS Suchbegriff „iRich Bürger“ im Apple AppStore und für Android Suchbegriff „anRich Bürger“ im Google Play Store).

Protokoll zur Bürgerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Niederschrift zur Bürgerversammlung vom 15. Mai 2025 finden Sie bereits seit einigen Wochen auf der Gemeindehomepage. Alternativ können Sie dieses auch im Rathaus im Büro des Bürgermeisters (1. Obergeschoss) zu den allgemeinen Öffnungszeiten einsehen.

Vorankündigung:
„Eine Million Sterne“

Solidaritätsaktion

Am 21. November 2025 beteiligt sich Zorneding an der weltweiten Solidaritätsaktion „Eine Million Sterne“ von Caritas International.

Jedes Jahr im November werden überall auf der Welt Kerzen entzündet, als sichtbares Zeichen der Hoffnung und Menschlichkeit. Gleichzeitig wird um Spenden für benachteiligte Menschen gebeten.

In Zorneding möchten wir in diesem Jahr besonders auf all jene aufmerksam machen, die ihre Heimat verlassen mussten, weil ihr Leben dort nicht mehr sicher war.

Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein! Der genaue Ort der Veranstaltung wird noch bekannt gegeben.

Auch bei dieser Aktion freuen wir uns über Beiträge aus der Bürgerschaft wie ein Lied, ein Tanz, eine Geschichte oder ein Gedicht. Wer lieber mit einem selbstgebackenen Kuchen unterstützen möchte, ist ebenso herzlich willkommen.

Melden Sie sich gern bei:
Aleksandra Smirnova (Integrationsbeauftragte) **integration@zorneding.de**

Lasst uns gemeinsam ein leuchtendes Zeichen der Solidarität setzen!

Interkulturelles Picknick

Die Gemeinde Zorneding lädt am Freitag, den **19. September 2025** herzlich zum interkulturellen Picknick ein. Die Veranstaltung wird von der Integrationsbeauftragten der Gemeinde organisiert und beginnt um **15.30 Uhr**.

Die Idee: Miteinander ins Gespräch kommen, sich austauschen und die Menschen aus der Nachbarschaft besser kennenlernen.

Bei schönem Wetter treffen wir uns im Rathauspark. Bitte bringen Sie Picknickdecken und etwas zu essen mit – gern auch Spezialitäten aus Ihren Heimatländern, wenn Sie möchten! Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet das Picknick im Martinstadl (Ingelsberger Weg 2) statt. Dort brauchen wir keine Decken – Tische und Stühle sind vorhanden.

Wer Lust hat, das Picknick mit einem kleinen Beitrag zu bereichern – sei es mit Musik, Gesang, Tanz, Geschichten oder etwas ganz anderem – ist herzlich eingeladen, mitzumachen! Melden Sie sich gern bei mir unter integration@zorneding.de.

Ich freue mich auf ein fröhliches und buntes Beisammensein mit Ihnen allen!

Egor Samkov, Tanzlehrer bei den Tanzabenden

Einige Moderatoren des Sprachcafés von links nach rechts: Lisa Mayerthaler, Diego Escalante, Bettina Kehl, Marcello Cavallini

Barbara Willis, Moderatorin für den Englisch-Tisch beim Sprachcafé

Alex Reich, Koch beim Angebot Worldwide Cooking

Dank an alle Ehrenamtlichen

In unserer schnelllebigen Zeit, in der der Alltag oft von Terminen, Verpflichtungen und privaten Aktivitäten bestimmt ist, sehnen sich viele in den wenigen freien Momenten nach Ruhe – sei es im eigenen Garten oder auf der Couch. Umso bewundernswerter ist es, wenn Menschen ihre kostbare Zeit freiwillig der Gemeinschaft widmen.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle meine aufrichtige Wertschätzung und tiefe Dankbarkeit all jenen gegenüber aussprechen, die mich bei meinen Projekten unterstützen. Diese Projekte haben das Ziel, das Miteinander in Zorneding zu stärken und bei allen, die hier leben, ein Gefühl der Zugehörigkeit zu schaffen.

Leider sind auf den Fotos nicht alle helfenden Hände zu sehen – doch **mein großer Dank gilt ausnahmslos allen**, die sich auf die eine oder andere Weise mit Herzblut und Engagement **für ihre Mitmenschen einsetzen**.

Text und Fotos: Aleksandra Smirnova, Integrationsbeauftragte der Gemeinde Zorneding

Dringende Bitte

Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Anpflanzungen verschönern nicht nur das Ortsbild. Hecken, Bäume und Sträucher bieten Vögeln Nistplätze, Bienen und Insekten Nahrung und bereichern damit unser aller Lebensraum. **Aber: In letzter Zeit sind bei der Gemeindeverwaltung häufig Beschwerden eingegangen, dass wuchernde Hecken zu gefährlichen und unangenehmen Situationen für Passanten führen.**

Zudem beeinträchtigen ausladende Bäume und Sträucher den (überlebens-)wichtigen Einblick in Kreuzungsbereiche oder bebzw. verhindern das Begehen der Fußwege. Besonders Passanten mit Kinderwägen, Senioren mit Gehhilfen, Rollstuhlfahrer oder auch Kinder bis 8 Jahre, die auf dem Gehweg Fahrrad fahren müssen, sind dann gezwungen, auf die Straße auszuweichen. Auch herabfallende Äste überhängender Bäume können zu einer erheblichen Gefahrenquelle werden. **Bedenken Sie: Für etwaige Sach- und Personenschäden haften Sie als Grundstücks-Eigentümer!**

© nikolaborovic,shutterstock.com

Tragen Sie aktiv dazu bei, diese Unfallgefahr zu vermeiden:

- Prüfen Sie zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit regelmäßig Ihre Hecken, Bäume und Sträucher auf Wuchshöhe und -umfang.
- Wenn nötig, schneiden Sie die Anpflanzungen umgehend zurück: Hecken bis zur Grundstücksgrenze, ebenso alle Äste und Zweige bei Gehwegen bis zu einer Höhe von 2,50 Metern, an Straßen bis zu 4 Metern.
- Achten Sie darauf, dass Verkehrs- und Straßenschilder nicht durch Zweige verdeckt und Straßenbeleuchtung oder Hydranten nicht eingewachsen werden.

Deshalb richten wir unsere dringende Bitte an alle Grundstücksbesitzer: Sorgen Sie umgehend dafür, dass Sie Ihre Hecken, Büsche etc. ordnungsgemäß zurückschneiden!

Wird der Rückschnitt nicht durchgeführt, sieht sich die Gemeindeverwaltung gezwungen, Zwangsgelder oder Ersatzvornahme anzuordnen. Die Kosten hierfür sind vom jeweiligen Eigentümer zu tragen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Aufruf Bewerbung Behindertenbeauftragter

Die Gemeinde Zorneding sucht eine(n) interessierte(n) Zornedinger(in) (m/w/d) für die ehrenamtliche **Funktion des Behindertenbeauftragten** der Gemeinde Zorneding.

Aufgabe des Behindertenbeauftragten ist es, die Interessen von Menschen mit Behinderung in der Gemeinde Zorneding im Sinne einer stärkeren Selbstbestimmung und Eigenständigkeit bei der Teilhabe am öffentlichen Leben und nachhaltig zu vertreten.

Der Behindertenbeauftragte wird bei allen Aktivitäten der Gemeinde beteiligt, welche sich auf Menschen mit Behinderung auswirken. Er kann von sich aus Angelegenheiten aufgreifen, um die Aufgaben zu erfüllen.

© sofiko14 - stock.adobe.com

Der Behindertenbeauftragte berät Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Zorneding mit Behinderungen sowie die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat in allen Angelegenheiten, die Menschen mit Behinderungen betreffen. Entsprechend können durch diesen auch Anträge in die Gemeindegremien eingebracht werden.

Wer sich für diese ehrenamtliche Aufgabe interessiert und nach Möglichkeit eine entsprechende Fachkunde mitbringt, kann sich schriftlich **bis zum 15.09.2025** beim Bürgermeister der Gemeinde Zorneding, Schulstr. 13, 85604 Zorneding bewerben.

Rückfragen können an den Geschäftsleiter der Gemeinde Zorneding, Herrn Kommnick unter geschaeftsleiter@zorneding.de bzw. Tel. 0 81 06 / 384-42 gerichtet werden.

Wertstoffhof & Abfalltermine

Wertstoffhof „Am Sportpark 3“
Montag und Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 08.00 – 13.00 Uhr

Annahmeschluss von Wertstoffen an allen Öffnungstagen jeweils 15 Minuten vor der Schließungszeit.

Nutzen Sie für alle Abfuhrtermine gerne auch den digitalen Müllkalender auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de oder neu die **Landkreis Ebersberg** Abfall-App und lassen Sie sich an Ihre individuellen Abholungen erinnern.

Abfuhr der Gelben Säcke
Die Gemeindeverwaltung bittet darum, die gelben Säcke immer am Vorabend des jeweiligen Abfuhrtages bereit zu stellen. Die Entsorgungsfirma beginnt bereits ab 6.30 Uhr mit der Abholung.
Zu spät herausgestellte Säcke können nicht nachträglich abgeholt werden. Zu früh herausgestellte Säcke reißen häufig auf und verschmutzen die Straßen und die Umwelt. Außerdem können sie zu Sicht- und Verkehrsbehinderungen führen.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Die nächsten Abholtermine

Datum	Tag	Ort
27.08.2025	Mittwoch	Pöring*, Zorneding Süd
28.08.2025	Donnerstag	Zorneding, Daxenberg

*Pöring (mit Ingelsberg und Wolfesing)

September

Datum	Tag	Ort
24.09.2025	Mittwoch	Pöring*, Zorneding Süd
25.09.2025	Donnerstag	Zorneding, Daxenberg

*Pöring (mit Ingelsberg und Wolfesing)

Verkauf von Abfallsäcken
Am Kassenautomat im Rathaus Zorneding können Sie einfach und unkompliziert folgende Abfallsäcke kaufen.

- Blaue Restmüllsäcke 8,50 Euro/Stück (seit Januar 2025)
- Kompostsäcke 5,50 Euro/Stück (seit Januar 2025)
- Braune Gartenabfallsäcke 40 Cent/Stück

Dazu bezahlen Sie zuerst die gewünschte Menge an Abfallsäcken im Erdgeschoss am Kassenautomat. Mit dem Beleg können Sie dann in der Kasse im 1. Obergeschoss (Zimmer 1.13) die bezahlten Säcke abholen.

Die braunen Gartenabfallsäcke erhalten Sie zusätzlich am gemeindlichen Wertstoffhof zu den regulären Öffnungszeiten.

Nächste Problemmüllsammlungen

- **22. August 2025 von 12.15 – 13.15 Uhr**
- **6. September 2025 von 10.15 – 11.45 Uhr**

An diesen beiden Terminen können Sie Problemmüll beim Giftmobil, dass bei der Anton-Grandauer-Str. 3 (hinter der Kirche) stehen wird, abgeben.

Papiersammlung
Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Zorneding, der TSV Zorneding 1920 e. V. hat darüber informiert, dass aus organisatorischen Gründen die Termine für die **TSV-Altpapiersammlung** geändert werden mussten. Den betroffenen Haushalten wurden per Postwurfsendung mit einem Flyer die neuen Termine mitgeteilt.

Die nächsten Abholtermine in Zorneding:
Samstag, 20.09.2025
Samstag, 18.10.2025
Im August findet keine Papiersammlung des TSV statt

Die Altpapier-Sammlung des Feuerwehrverein Pöring in Ingelsberg, Wolfesing und Pöring findet dagegen regulär weiterhin jeden 1. Samstag im Monat (außer an Feiertagen) als Abholservice statt:
Samstag, 02.08.2025
Samstag, 06.09.2025
Samstag, 04.10.2025

Die Altpapiersammlung beginnt überall bereits ab 8.30 Uhr.

Bitte das Altpapier möglichst getrennt nach Kartonagen und klassischem Zeitungspapier/Heften und Büchern am Straßenrand rechtzeitig bereitstellen. Der Erlös aus den Papiersammlungen kommt dem TSV Zorneding und dem Feuerwehrverein Pöring zu Gute, die die Sammlung durchführen.

Illegale Müllablagerung

In letzter Zeit häufen sich Fälle von illegaler Müllablagerung.

Zuletzt wurden in einem Zornedinger Waldstück über 20 Säcke mit Bekleidung und Hausmüll entsorgt. Ebenso muss der Bauhof immer wieder Altreifen oder Sperrmüll einsammeln, die nicht sachgerecht entsorgt wurden. Wir weisen darauf hin, dass es sich dabei um eine Straftat handelt, die wir zur Anzeige gebracht haben. **Sollten Sie einmal Zeuge einer illegalen Müllbeseitigung im Gelände werden, bitten wir Sie, direkt die Polizei zu verständigen.**

Landkreis Ebersberg Abfall-App

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Landkreis Ebersberg hat mit der neuen Abfall-App einen weiteren Schritt im Hinblick auf die Digitalisierung unternommen. Die Abfall-App, die auch Vorteile für Zornedinger Bürgerinnen und Bürger bietet, kann kostenlos im App Store und bei Google Play unter dem Namen „Landkreis Ebersberg Abfall-App“ heruntergeladen werden.

Die wichtigsten Funktionen der App auf einen Blick:

- Erinnerung an Abfuhrtermine – nie wieder die Müllabfuhr verpassen
- Infos zu allen Wertstoffhöfen – mit Öffnungszeiten und Standorten
- Digitaler Tauschmarkt – für Dinge, die zu schade zum Wegwerfen sind
- Direkter Draht zur Abfallberatung – Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in allen Gemeinden
- Aktuelle Termine der Problemmüllsammlungen – immer griffbereit
- Abfall-News aus Landkreis und Gemeinden – direkt auf das Smartphone

Weitere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de unter dem Stichwort **Abfall-App**. Sie können die App auch über den QR-Code herunterladen.

Ihr Garten – ein Ort der Erholung, der Artenvielfalt, des Klimaschutzes und der Klimafolgenanpassung!

Naturnahe Gärten spielen eine wichtige Rolle als Inseln der Biodiversität u. a. für Igel, Insekten und Vögel, als klimaschützende CO_2-Senken, und als abkühlende Elemente in einem versiegelten Umfeld. Als private „Naherholungsgebiete“ schonen sie zusätzlich das Klima, wenn ihre Besitzer die eigene Gartenliege einer weit entfernten Strandliege vorziehen.

Je schöner es im naturnahen Garten grünt und blüht, desto besser also für die Umwelt? Im Prinzip ja, aber auf eine Ressource müssen wir vermehrt unser Augenmerk richten:

Im Landkreis Ebersberg geht der Grundwasserspiegel seit Jahrzehnten zurück. Das hat mit dem Klimawandel zu tun: Seltenere, unregelmäßigere Niederschläge, die für weniger Grundwasserneubildung sorgen, lösen dieses Problem aus und es wird sich weiter verschärfen.

Um dem entgegenzuwirken, ist auf der einen Seite Klimaschutz nach wie vor die wichtigste Maßnahme. Zugleich brauchen wir einen bewussteren Umgang mit der Ressource Wasser.

Wir vom BUND Naturschutz Zorneding wollen Sie daher aufrufen:
Nutzen Sie Regenwasser für Ihren Garten!
Wenn Sie Regenwasser auffangen, hat das gleich mehrere positive Effekte:

- Auch bei Starkregen, der sonst oft einfach abfließt und nicht zur Grundwasserneubildung beiträgt, wird Ihr Auffangsystem gefüllt und Sie haben Vorräte für die Zeiten mit zu wenig Niederschlag.
- Sie haben (außer der Investition für das Auffangsystem) keine Kosten für Ihr Gartenwasser.
- Sie haben auch in Zeiten, wo vielleicht das Wässern des Gartens mit Trinkwasser nicht erlaubt ist (aktuell bereits z. B. in der Region Hannover der Fall), eine eigene Reserve.
- Viele Pflanzen vertragen das weiche Regenwasser besser als kalkhaltiges Leitungswasser.

Allgemein gilt für die Bewässerung des naturnahen Gartens:

- Am besten morgens gießen, um Verdunstung zu minimieren.
- Boden gießen, nicht die Blätter der Pflanzen.
- Gezielt gießen mit Kanne oder Tröpfchenschlauch.
- Rasen regeneriert sich schnell, also Rasen beim Wasser-Management als letztes berücksichtigen.
- Beete mulchen, um Verdunstung zu reduzieren: Mit einer Schicht z. B. aus Grasschnitt bedecken.
- Wasserspeicher abdecken, damit keine Tiere darin ertrinken können; evtl. auch ein Mückennetz darüber spannen, damit keine Eiablage stattfinden kann.
- Bei sehr viel Dachfläche und entsprechend viel Dachwasser: Über die Anlage eines Teichs nachdenken, der damit gespeist wird und für noch mehr Biodiversität sorgt.

Text: Christine Brombacher vom BUND Naturschutz Zorneding

Geothermieprojekt macht Fortschritte

Bei unserem kommunalen Geothermieprojekt konnte ein wichtiger Meilenstein erreicht werden. Eine erste Version der Entwurfsplanung für das künftige Wärmenetz sowie eine zentrale Wärmeübergabestation wurden erfolgreich abgeschlossen – ein bedeutender Schritt zum Abschluss der aktuellen Projektphase. Nun können weitere notwendige Planungsschritte, wie genehmigungsrechtliche Verfahren, technische Abstimmungen und betriebswirtschaftliche Fragestellungen angegangen werden, um die nächsten Phasen vorzubereiten. Ziel ist es, möglichst vielen Haushalten und Einrichtungen den Zugang zu klimafreundlicher, sicherer und bezahlbarer Wärme zu ermöglichen.

Geothermie – also die Nutzung der natürlichen Erdwärme – bietet zahlreiche Vorteile:

- **Nachhaltige Wärmeversorgung:** Im Gegensatz zu fossilen Energieträgern steht Erdwärme unabhängig von politischen Krisen, Preisschwankungen oder Lieferketten jederzeit zur Verfügung – direkt vor Ort.
- **Klimaschutz:** Geothermie ist nahezu CO_2-frei und hilft uns, unsere Klimaziele zu erreichen und den kommunalen Ausstoß von Treibhausgasen dauerhaft zu senken.
- **Versorgungssicherheit und Preisstabilität:** Wärmenetze auf Geothermiebasis ermöglichen langfristig planbare Preise – eine wichtige Entlastung für Haushalte und Betriebe.
- **Komfort für die Abnehmer:** Wer sich ans Wärmenetz anschließen lässt, spart sich eigene Heiztechnik, Brennstoffbeschaffung und Wartung – die Wärme kommt zuverlässig und bequem ins Haus.

Wir freuen uns, Sie über die nächsten Schritte zu informieren. Auf unserer Webseite halten wir Sie auf dem Laufenden: www.zorneding.de/Klima-Umwelt/Projekte.

Kleine ImpulsE für Ihre persönliche Energiewende

Wie Sie klimafreundlich reisen können

Sommerzeit ist Reisezeit. Wer möchte, kann die eigene Reiselust gut mit Umwelt- bzw. Klimaschutz kombinieren. Möglich ist das dank einiger Tipps, die wir hier für Sie zusammengestellt haben:

Tipp 1: Länger statt kürzer
Kurzurlaube sind in. Da aber vor allem die An- und Abreisen die Umwelt belasten, sind wenige, dafür längere Reisen oft besser als viele und kurze. Und richtig zur Ruhe kommt man auch erst, wenn man den Alltagsstress nach ein paar Tagen vergessen hat.

Tipp 2: Über die Bahn als Alternative nachdenken
Mit dem Zug in den Urlaub zu fahren, wirkt auf den ersten Blick stressig. Doch nicht selbst fahren zu müssen und im Zug aufstehen und sich bewegen zu können, kann der erste gute Start in den Urlaub sein. Prüfen Sie doch einmal, ob Sie interessante Reiseziele finden, die sich mit dem Zug erreichen lassen.

Tipp 3: Mietwagen vor Ort
Wenn der nächste größere Bahnhof noch nicht das Ziel ist oder man in der Urlaubsregion mobil bleiben möchte, kann man sich vor Ort ein für die Anforderungen des Urlaubs passendes Auto leihen und dabei vielleicht sogar die Elektromobilität für sich entdecken. Autoverleihstationen gibt es inzwischen an den meisten Bahnhöfen.

Tipp 4: Zertifizierte Unterkünfte
Siegel und Zertifikate, wie sie Hotelbuchungsplattformen benutzen, gibt es auch für Nachhaltigkeit. Ecostars®, TourCert oder Green Globe sind nur drei Beispiele in diesem Bereich. Oft sind die Label auf bestimmte Regionen zugeschnitten oder decken bestimmte Schwerpunkte ab. Speziell in Österreich gibt es das österreichische Umweltzeichen, das vom dortigen Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft vergeben wird.

Text: Energieagentur Ebersberg

Fotowettbewerb Klima

Einsendeschluss: 15.09.2025

Das Klimaschutz- und Klimaanpassungsmanagement des Landkreises und der Fotoclub Grafing Blende 85567 suchen die schönsten Fotos aus dem Landkreis Ebersberg. Es werden Motive gesucht, die zeigen wie uns Klimaschutz und Klimaanpassung im Alltag berühren.

© Jiri Hera - stock.adobe.com

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre positiven Erlebnisse mit uns zu teilen. Für die ersten drei Plätze gibt es tolle Preise zu gewinnen. Teilnahmeberechtigt sind alle Bürger und Besucher des Landkreises Ebersberg.
Fotos können per E-Mail bei klima@lra-ebe.de eingereicht werden.

Die Teilnahmephase des Fotowettbewerbs läuft noch bis zum **15.09.2025**.
Teilnahmebedingungen und weitere Informationen finden Sie hier:
www.lra-ebe.de/landkreis/klimaschutz/fotowettbewerb-2025/.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

diesmal gibt es mal wieder ein Mandala zum Ausmalen für euch. Also ran an die bunten Stifte, viel Spaß beim Ausmalen und schöne Sommerferien!

Dieses Mandala wurde mit freundlicher Genehmigung von www.raetseldino.de abgedruckt.

Jugendtelefon bei der Polizei Poing

Seit einiger Zeit hat die Polizei Poing ein Jugendtelefon als zentrale **Kontaktmöglichkeit für alle jugendrelevanten Anliegen** in Betrieb genommen.

Die Telefonnummer des Jugendtelefons lautet: 0 15 20 / 343 99 41

Das Jugendtelefon wird durch die Jugendsachbearbeiter der Polizeiinspektion Poing betreut. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschalten. Ziel der Einführung ist es, die Erreichbarkeit bei Fragen rund um die die polizeiliche Jugendsachbearbeitung zu bündeln und diese einheitliche Telefonnummer für die Kommunikation mit den Jugendlichen selbst bereitzustellen.

Angebote der Nachbarschaftshilfe

nachbarschaftshilfe
www.deine-nachbarschaftshilfe.de

Hebammen-Team vergrößert sich
Die Nachbarschaftshilfe Baldham erweitert ihr Kursangebot für junge Familien: Ab 23. September findet erstmals ein Rückbildungskurs auf Englisch statt – ein englischsprachiger Geburtsvorbereitungskurs startet am 21. November. Die Leitung übernimmt Hebamme Laura Hohenegger, die langjährige internationale Erfahrung mitbringt.

Das NBH-Ressort „Junge Familien“ ist nah an der Zielgruppe, hört genau hin und reagiert auf den Bedarf vor Ort. „Deshalb erweitern wir nun unser Angebot und werden sozusagen international“, freut sich Ressortleitung Anna Birnstiel.

Weitere Kurse in Englisch und Französisch sind in Planung. Der erste Kurs ist bereits ausgebucht, es gibt eine Warteliste.
Weitere Informationen sind auf www.mitmachen.deine-nbh.de/junge-familien/ zu finden.

Spielend groß werden – im September im Kinderpark starten!
Im Kinderpark der Nachbarschaftshilfe ist auch für Kurzentschlossene ein Start ab September möglich!

Die Eingewöhnung wird kindgerecht und individuell gestaltet – so, wie es für Kinder und Familien am besten passt. Das Team arbeitet bedürfnisorientiert und mit ganz viel Herz. Die Kinder erleben abwechslungsreiche Vormittage mit Angeboten, die über den Alltag hinausgehen – liebevoll begleitet und mit viel Raum zum Entdecken.

Ob ein mit Stroh und Mais gestalteter Bauernhoftag oder ein selbst gebauter Barfußpfad: Im Kinderpark wird an zwei oder drei Tagen die Woche mit allen Sinnen gespielt, geforscht und gelernt.

Jetzt informieren unter www.deine-nachbarschaftshilfe.de/dienste/der-kinderpark.

Angebot für Kinder und Familien
Das kostenlose Projekt „Die Weltentdecker“ für Familien mit Kindern im Alter von 0 – 5 Jahren geht im September in eine neue Runde. Start am 22. September oder 24. September um 15.00 Uhr, die Anmeldung ist ab KW 33 möglich. Und auch die **„Musikpflanzerl“** starten im Herbst neu: Alle Infos gibt es auf der Website: www.mitmachen.deine-nbh.de/junge-familien.

Gemeindebücherei

Schulstraße 7, 85604 Zorneding, Telefon 0 81 06 / 38 24 93, www.buecherei-zorneding.de

Öffnungszeiten in den Sommerferien
In den Sommerferien vom 1. August – 15. September 2025 ist die Bücherei zu den regulären Zeiten geöffnet. Nur am 15.08.2025 (Mariä Himmelfahrt) ist die Gemeindebücherei geschlossen.

Reguläre Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 19.00 Uhr

Monatliche Vorleseaktion
Liebe Kinder, liebe Eltern,
bitte beachten Sie, dass unsere monatliche Vorlese-Aktion zwischen 16.00 und 17.00 Uhr (an jedem letzten Dienstag eines Monates) für Kinder im Monat August aufgrund der Sommerferien entfällt! Das genaue Programm für die nächsten Veranstaltungen am 30. September und 28. Oktober 2025 ist ca. 4 Wochen vor dem Termin über die Homepage der Gemeindebücherei abrufbar bzw. beachten Sie unseren Aushang in der Bücherei.

Es werden abwechslungsreiche Veranstaltungen zur Leseförderung in Form von Bilderbuchkino, Autokino, Kamishibai, Kuscheltierübernachtung usw. angeboten. Eine Anmeldung in der Bücherei ist erforderlich. Wir freuen uns auf viele abwechslungsreiche Vorlese-Aktionen mit Euch!

Gewinnspiel: Sommerferienaktion für Kinder
In den Sommerferien vom 1. August bis 15. September 2025 findet in der Gemeindebücherei Zorneding wieder unsere beliebte Sommerferienaktion mit Gewinnspiel statt. Mitmachen dürfen alle großen und kleinen Leser bis 18 Jahre. Im besagten Zeitraum müssen 5 Bücher von Euch, liebe Kinder, ausgeliehen und natürlich auch gelesen werden. Malt uns eine Lieblingsszene zu einem Buch oder bastelt uns etwas Passendes zum Inhalt oder beantwortet uns Fragen dazu. Teilnahme-Zettel und weitere Infos bekommt Ihr in der Bücherei. Wir freuen uns über eure Teilnahme!

Cinema italiano
Der Partnerschaftsverein Per Noi, Zorneding und Cappella Maggiore e. V. und die Gemeindebücherei Zorneding laden am **Freitag, den 24.10.2025, um 19.30 Uhr** zu einem **italienischen Filmabend** in den Räumen der Gemeindebücherei Zorneding ein.
Wir zeigen einen Film in italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln. Der Titel kann auf Anfrage ab Anfang Oktober in der Bücherei erfragt werden. Sie haben die Gelegenheit, italienische Sprachkenntnisse in lockerer Atmosphäre aufzufrischen. Getränke werden angeboten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der zehnten italienischen Kino-Nacht in Zorneding!
Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Literarischer Herbst“ in Zorneding
Zum 17. Mal veranstaltet der Verein Pro Christophoruskirche e. V. zusammen mit der Gemeindebücherei Zorneding im Jahr 2025 die Veranstaltungsreihe **„Literarischer Herbst in Zorneding“**. Von Oktober bis Dezember wird wieder eine bunte Mischung an Veranstaltungen um das Thema Literatur geboten, oft mit musikalischer Umrahmung.

Weitere Informationen über alle Veranstaltungen vom „Literarischen Herbst in Zorneding“ können demnächst unter www.literarischer-herbst-zorneding.de oder www.buecherei-zorneding.de abgerufen werden.
Flyer sowie Eintrittskarten sind demnächst auch in der Bücherei zu erhalten.
Gemeindebücherei Zorneding
(Tel. 0 81 06 / 38 24 93)
Pfarramt der Christophoruskirche
(Tel. 0 81 06 / 26 32)
Steffi’s Schreibwaren Zorneding
(Tel. 0 81 06 / 21 98 83)
AP Buch Baldham
(Tel. 0 81 06 / 36 94 14)

LEO-SUED Onleihe
Die zum Herbst 2025 geplante Umstellung der Onleihe auf die neue Version 3.0 wird sich aufgrund von Problemen in der Softwarequalität noch verzögern. Die neue Version soll die digitale Ausleihe für Bibliotheken und ihre Nutzerinnen und Nutzer moderner, zuverlässiger und benutzerfreundlicher machen.

Text und Foto: Bücherei Zorneding

Neues Programm der vhs Herbst/Winter 2025/2026

Mit dem aktuellen Semesterthema **„Handwerk – Tradition und Zukunft“** konnte sich die Idee unserer Fachbereichsleiterin Sprachen, Anja Rahimpour, durchsetzen. Sie brachte das Thema in unseren Ideenwettbewerb ein, und die Abstimmung im Team war eindeutig.

Was wir nicht erahnen konnten, war die große Akzeptanz und das Interesse für das Thema bei unseren Kursleitungen, Teilnehmenden, Vorständen und Bürgermeistern. Wir wurden förmlich mit Angeboten und Kursideen überflutet. Am überwältigtsten war jedoch die Entstehung der Kooperation mit der Handwerkskammer für München und Oberbayern. Hier entstand nicht nur eine sehr abwechslungsreiche Vortragsreihe, sondern auch eine neue Zusammenarbeit zwischen der Akademie für Gestaltung und der Galerie Handwerk sowie zahlreichen weiteren Kursen, Workshops und Führungen, unter anderem zur Handwerkmesse in München. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden und Kolleginnen der HWK.

Zudem konnten wir zahlreiche Handwerkerinnen und Handwerker aus unserer Region gewinnen, die bei den Vorträgen mitwirken und uns Einblicke in ihr Berufsfeld geben. Wie immer haben wir versucht, das Semesterthema in allen Fachbereichen abzubilden, und wir hoffen, dass uns das auch aus Ihrer Sicht gelungen ist. Das Semesterthema passt außerdem hervorragend zur Strategie der vhs Vaterstetten, den Bereich der Beruflichen Bildung zu stärken und auszubauen.

Um unsere Möglichkeiten in diesem Bereich vorzustellen, laden wir am **30.09.2025** alle Unternehmen, Betriebe, Organisationen und Einrichtungen aus unserer Region zum ersten **Infoabend „vhs Vaterstetten – Ihr Partner für Bildung!“** ein.

Bereits am **17.09.2025 zeigen wir die Fotoausstellung „Im Garten“**. Der Fotoclub Vaterstetten war fleißig und hat die schönsten Gärten fotografiert. Wir laden Sie herzlich zur Ausstellungseröffnung ein!

Außerdem werden wir, wie versprochen, das Thema **„KI und Cyber“** weiter vertiefen. Nachdem wir im vorletzten Semester vor allem Vortragsveranstaltungen zu diesem Thema im Programm hatten, setzen wir nun verstärkt auf Praxis: Unter anderem bieten wir Trainings und Workshops zum Einsatz von KI in der Lehre, in der Kunst und Kunstvermarktung sowie in den Bereichen Recht, Verbraucherfragen, Seniorenbildung und Politik an. Bitte informieren Sie sich gezielt in den entsprechenden Fachbereichen.

Das Titelbild „Flexen“ stammt von Bettina Obert und hat beim Cover-Wettbewerb unseres vhs-Fotoclubs gewonnen. Es wurde vom vhs-Team unter 30 Fotografien ausgewählt.

In allen anderen Programmbereichen gibt es ebenfalls Neues, ohne dass wir auf unsere bewährten und beliebten Angebote verzichten mussten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit der Lektüre und hoffe, dass Sie passende Kurse und Veranstaltungen finden, siehe Homepage www.vhs-vaterstetten.de.

Ihr Team der vhs Vaterstetten

vhs Volkshochschule Vaterstetten e.V.

Musikschule Vaterstetten

Start mit neuer Leitung in die Zukunft

Mit frischem Schwung und vertrauten Gesichtern geht die Musikschule Vaterstetten in eine neue Phase: Ab dem 1. September 2025 übernimmt ein dreiköpfiges Leitungsteam die Führung der Bildungseinrichtung. Alle drei sind langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule und bringen viel Erfahrung und Herzblut mit.

Das neue Leitungsteam der Musikschule Vaterstetten gemeinsam mit Dr. Peer Frieß (2.v.l.): Martina Hußmann (links), Patrick Goppold (Mitte), Sabine Kedzierski (rechts)

Zum neuen Musikschulleiter wurde **Patrick Goppold** berufen. Unterstützt wird er von **Martina Hußmann**, die künftig als stellvertretende Musikschulleiterin tätig ist. Die dritte im Bunde ist **Sabine Kedzierski**, die – wie bereits in den vergangenen Jahren – weiterhin für die Organisation und das betriebswirtschaftliche Management der Geschäftsstelle verantwortlich ist. Die Entscheidung für ein gemeinsames Leitungsteam orientiert sich am Vorbild der Musikschule Ebersberger Land und soll die vielfältigen Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen. Die genaue Aufgabenverteilung wird derzeit noch abgestimmt, feststeht aber: Bewährtes soll fortgeführt, neue Ideen sollen mutig angegangen werden. Erste Impulse betreffen unter anderem neue Kooperationen sowie die Digitalisierung der internen Abläufe.

„Wir sind überzeugt, dass dieses Trio mit gebündelter Kompetenz und Teamgeist die Musikschule weiter stärken wird“, so Dr. Peer Frieß, 1. Vorsitzender der Musikschule Vaterstetten e. V., bei der Vorstellung des neuen Leitungsteams nach zeitintensiver Bewerbungsphase. Die Musikschule ist in den Gemeinden Vaterstetten, Grasbrunn, Zorneding und Poing erfolgreich aktiv und bringt dort Kinder, Jugendliche und Erwachsene seit Jahren mit großer Begeisterung zur Musik. Ziel bleibt es, möglichst vielen kleinen und großen Bürgerinnen und Bürgern Freude am Musizieren zu vermitteln – mit Qualität, Offenheit und Leidenschaft.

Jetzt anmelden für das neue Schuljahr ab September

Informationen zu Anmeldung, Veranstaltungen und aktuellen Projekten der Musikschule:
www.musikschule-vaterstetten.de

Schnupperstunde (alle Instrumentalfächer und Gesang) vereinbaren: service@musikschule-vaterstetten.de

Musik von Anfang an: Kursangebote für die Kleinsten
Ende September findet eine Schnupperwoche für die Kursangebote für Kinder von 2 – 6 Jahren statt.
Beratung: Tel. 0 81 06 / 995 49 30

Konzerte des Kulturverein Zorneding-Baldham e. V.

44. Kammermusikzyklus im Martinstadl Zorneding

© Andrej Grilc

Sonntag, 21. September 2025, 18.00 Uhr
Barbican Quartet
Joseph Haydn Streichquartett C-Dur op. 20,2 Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquartett a-Moll op. 13 Maurice Ravel Streichquartett F-Dur

Im September 2022 gewann das Barbican Quartet nicht nur sensationell den ersten Preis beim Münchner ARD-Wettbewerb, sondern räumte auch gleich noch mehrere Sonderpreise ab. Einer anschließenden Welt-Karriere stand dem britischen Ensemble nichts mehr im Wege. Zur Zornedinger Saison-Eröffnung spielen die vier Musiker aus London ein stilistisch vielseitiges Programm mit gewichtigen Werken der Quartett-Literatur.

Einzelkarten für alle Konzerte des Kulturvereins sind online erhältlich unter www.kulturverein-zorneding.de sowie bei Steffi's Schreibwaren in Zorneding und im Kirchseeoner Buchladen. Restkarten können an der Abendkasse erworben werden.

St. Georg in Pöring

Eine schmucke Kirche mit großer Geschichte

Von Adligen und Edelsitzen, von Untertanen, Schloss und Burgstall

Wer sich heute Pöring, dem Ortsteil von Zorneding, nähert, der kann nur noch mühsam erahnen, welche wechselvolle und lange Geschichte diesen Ort geprägt hat. Gut, dass es die Filialkirche St. Georg gibt – sie erzählt mit ihrer Baugeschichte, ihren zahlreichen sakralen Kunstwerken und Grabplatten in der Kirche von Adligen und Edelsitzen, von Untertanen, Schloss und Burgstall. Eine Reise in eine längst vergangene Zeit.

Erstmals wurde Pöring in einer Urkunde aus dem Hochstift Passau vom 25. August 885 erwähnt und mit dem Namen „Peringan" bezeichnet. Es war der Urenkel von Kaiser Karl dem Großen, König Karl III, der ein "Königsgut" oder einen Reichshof im damaligen „Peringan" besaß und in der besagten Urkunde, der Kapelle in Altötting, den Neunten von seinen Reichshöfen schenkte. Der Ortsname Peringan leitet sich von dem damals weit verbreiteten Namen Pero ab. Im Jahre 1315 taucht die Filialkirche Pöring in den Freisinger Matrikeln erstmalig auf – im Jahre 1524 nennt die Sunderndorfer Matrikel das erste Mal den Kirchenpatron St. Georg.

Pöring erlitt schwere Zerstörungen während des Dreißigjährigen Krieges, besonders durch die schwedischen Truppen. Auch die gotische Kirche war im Jahr 1696 so baufällig, dass ein Neubau zwingend notwendig wurde. Der alte Turm war bereits 1678 erneuert worden. Ein Traum ging für die Pöringer in Erfüllung, als das Stifterehepaar von Millau/Ligsalz verkündete, auf eigene Kosten eine neue Barockkirche in Pöring zu errichten. Im Jahre 1674 hatten die Millaus den Edelsitz in Pöring übernommen und aus dem Jahre 1690 stammt folgende Beschreibung: „Herr Johann Pauli Freiherr von Müllau auf Pöring (...) ist jetziger Inhaber. Bey solchem Sitz in ain Hof, der Sedlhof genannt, welchen Hof ain Underthan der Sellmayr genannt bewohnt. Auf dem Sitz ist ain hilzernes Schloß und ein Garten dabey."

Filialkirche St. Georg, Pöring: Außenansicht (links) und Innenraum (rechts)

Das Stifterehepaar von Millau/Ligsalz

Katharina Franziska Ligsalz war eine bedeutende Persönlichkeit des späten 17. Jahrhunderts, obgleich sich bis heute kein Bild von ihr erhalten hat. Bei der Neuerrichtung der Barockkirche Kirche St. Georg in Pöring spielte ihr beträchtliches Vermögen eine nicht unerhebliche Rolle. Sie entstammte dem angesehenen und wohlhabenden Münchner Patriziergeschlecht Ligsalz, das über Jahrhunderte hinweg in der Stadt einflussreich war und für seine erfolgreichen Kaufleute in der Familie bekannt war. Zusammen mit ihrem Ehemann, Johann Paul Freiherr von Millau, der als „Churfürstlicher Hof Cammer Rath" am Hofe des Kurfürsten Max Emanuel in München tätig war, finanzierte sie komplett den Neubau der stark baufälligen gotischen Kirche St. Georg in Pöring im Jahr 1696. Der Neubau wurde am 15. Juni 1707 vom Freisinger Fürstbischof Johann Franz Eckher geweiht und es ist für die Forschung unklar, warum es ganze 11 Jahre bis zur Weihe gedauert hat.
Die Eheleute von Millau und Ligsalz ließen nicht nur die Kirche neu errichten, sondern sorgten auch dafür, dass bedeutende Kunstwerke aus der Vorgängerkirche erhalten blieben. Dazu zählen unter anderem die hochgotische Marienfigur aus dem Jahr 1380 und eine spätgotische „Madonna Immaculata" aus der Zeit um 1480.

Die Architektur

Der heutige Bau ist ein barocker Saalbau mit eingezogener Apsis, einem Tonnengewölbe, Rundbogenfenstern mit Oculi und einer zweigeschossigen Empore. Besonders markant ist der Turm mit seiner Zwiebelhaube, der im unteren Bereich quadratisch, im oberen achteckig gestaltet ist. Im Inneren schmücken Stuckarbeiten aus der Miesbacher Schule den Chorraum, und eine großzügige Raumgliederung mit Pilastern sorgt für eine barocke Wirkung. Der Hof-Kupferstecher Michael Wening hat um 1701 einen Kupferstich „Sitz und Sedl zu Pering" geschaffen, der heute noch ein wichtiges Zeugnis für das Aussehen der Kirche zur Erbauungszeit darstellt. Folgende Worte sind aus der Zeit überliefert: "(...) Das Gottshauß belangend/ stehet solches nechst an dem Sitz/ von jetziger Herrschaft erst Anno 1696 ganz von neuem erbauet/ schön hochgewölbt/ und sauber außgegipset/ worbey ein zimblicher Thurm sambt einem guten Uhrwerck und Gloggen verhanden (...)."

Die „Pöringer Madonna" – ein gotisches Juwel

Kunsthistorisch besonders wertvoll ist die sogenannte „Pöringer Madonna", eine gotische Marienfigur aus der Zeit um 1380. Sie wurde im Jahr 2003/2004 sorgfältig restauriert und gehört zu den ältesten erhaltenen Kunstwerken der Kirche. Die Skulptur zeigt die Jungfrau Maria mit dem Jesuskind in ihrem rechten Arm. Im Laufe der Jahrhunderte wurde die Figur stark vernachlässigt, was zu erheblichen Schäden führte. Bei der Restaurierung wurde die ursprüngliche Farbgebung rekonstruiert und die Farben sowie die Maltechnik dem Original nachempfunden. Die Krone der Madonna war nicht mehr erhalten und wurde im gotischen Stil ergänzt. Es wird angenommen, dass Maria ursprünglich in ihrer linken Hand ein Zepter hielt. Bei der Pöringer Madonna unterstreicht die Weltkugel in der Hand des Jesuskindes, dass schon das Kind der göttliche Weltenherrscher und gleichzeitig der „Salvator Mundi"(Retter der

Die Pöringer Madonna um 1380

Welt) ist. Maria hingegen trägt die Krone und das verlorene Zepter als Symbol ihrer göttlichen Herrschaft an der Seite ihres Sohnes – als Himmelskönigin. Die gotische Skulptur von 1380 lässt sich dem "weichen Stil" der Gotik zuordnen, wie an mehreren typischen stilistischen und symbolischen Merkmalen zu erkennen ist. Sowohl die s-förmige Darstellung der Körperbewegung, der Körper ist in der Hüfte leicht zur Seite geneigt, als auch die mandelförmigen Augen und der insgesamt junge Ausdruck im zarten Gesicht sind hier typisch. Die fließenden Falten der Gewandung unterstreichen die Körperlinie und vermitteln einen leichten Eindruck von Bewegung – das ist die „weiche Linie". Die Pöringer Madonna ist ein eindrucksvolles Beispiel für die hochgotische Marienverehrung in Oberbayern.

Neben ihr befindet sich in der Kirche eine spätgotische Madonna Immaculata aus dem Jahr 1480, die 2004 konserviert wurde. Eine barocke „Anna selbdritt"-Figur von etwa 1700 zeigt die Darstellung der Heiligen Anna mit Maria und dem Jesuskind. Weitere bemerkenswerte Skulpturen sind eine spätgotische Darstellung des heiligen Georg – dem Kirchenpatron – von 1550, die ursprünglich außen an der Kirche angebracht war, sowie eine barocke Figurengruppe mit der Mater dolorosa und Engeln, die früher Bestandteil der Seitenaltäre waren.

Der Hochaltar

Der Hochaltar in St. Georg ist ein Werk aus dem Jahre 1701 und gliedert sich in zwei übereinander gestellte Teile. Das Altarbild stammt von Johann Baptist Unterstainer und zeigt den heiligen Georg im Kampf mit dem Drachen – ein klassisches Motiv, das für den Sieg des Guten über das Böse steht. Bemerkenswert ist die Kartusche über dem Altarbild mit dem Hinweis „Altare Privilegium Ver. IV". Das Privileg bedeutet, dass an diesem Altar eine heilige Messe für einen Verstorbenen gelesen werden kann und dem Verstorbenen dadurch ein vollkommener Ablass gewährt wird, also die Befreiung von allen Sünden. Zudem sind auf dem Tabernakel noch die Figuren des Hl. Stephanus und Hl. Laurentius sowie Johannes dem Täufer und Johannes dem Evangelisten zu sehen.

Der barocke Hochaltar von 1700

Das Stifterwappen der Familie Millau/ Ligsalz, bestehend aus den Wappen der Freiherren von Millau und der Familie Ligsalz, ist noch heute am Hochaltar in der Kirche St. Georg zu bewundern und zeugt von ihrem Einfluss und ihrer Verbundenheit zu Pöring, obwohl sie nie auf ihrem Edelsitz in Pöring gewohnt haben.

Die Edelsitze in Pöring

Von 1070 bis 1833 gab es Adlige, Edelsitze und immer wieder ein Schloss in Pöring.

Das Geschlecht derer von Menth zählte um 1600 zu den bedeutenden Adligen mit einem Edelsitz in Pöring.

Im Chor befindet sich ein prächtiges Renaissance-Epitaph für das Ehepaar Elisabeth und Christoph Mendt (1607/1641). Dieses Grabmal ist mit Heiligen- und Wappenbildern geschmückt. Zudem sind zwei gemalte Gedächtnistafeln von 1606 erhalten, die Christoph Mendt und dahinter den Hl. Christophorus zeigen sowie vermutlich seinen Sohn Hans Sigmund und dahinter in Ritterrüstung der Hl. Georg. Besonders bemerkenswert ist die älteste erhaltene Grabplatte aus Rotmarmor – vermutlich für Erasmus Gundersdorfer – ebenfalls ein Adliger mit Edelsitz in Pöring aus dem Jahr 1404. Weitere kulturgeschichtliche Spuren hinterließen barocke Gemälde wie das Auferstehungsgemälde an der Sakristeitür, eine Kreuzigungsgruppe mit Jesus am Kreuz sowie die aufwendig gestaltete Kanzel mit Evangelistenbildern.

Die Orgel und die Glocken

Die Orgelgeschichte von St. Georg begann mit einem mechanischen Instrument von 1847. Die jetzige Orgel wurde 1953/54 von der Firma Wölfl aus Bruckmühl erbaut und verfügt über zwei Manuale, 16 Register und 1.135 Pfeifen. Sie symbolisiert gleichzeitig ein Mahnmal für die Gefallenen des Zweiten Weltkriegs. Die zwei großen Glocken der Kirche, die Georgsglocke und die Marienglocke, mussten im 1. und 2. Weltkrieg zum Einschmelzen abgeliefert werden. 1925 wurde ein neues Geläut eingebaut. Nach dem 2. Weltkrieg war es dann die gemeinsame Initiative der Pöringer, Wolfesinger und Ingelsberger Bürger durch eigene Spenden wiederum zwei neue große Glocken gießen zu lassen. Die Holzkohle stiftete damals der Köhler Robert Perfler und so konnten die neuen Glocken in der Glockengießerei in Erding gegossen werden. Die feierliche Glockenweihe fand im Januar 1949 statt.

In den letzten Jahrzehnten wurde das sakrale Bauwerk immer wieder umfangreich restauriert. Insbesondere in den Jahren 1977–1979 war eine Sanierung aufgrund statischer Probleme notwendig, da die Kirche auf lehmigem Untergrund errichtet wurde. Weitere denkmalschutzrechtliche Maßnahmen betrafen die Restaurierung des Hochaltars (1981/82), Dach- und Außensanierungen sowie zuletzt im Jahr 2022 eine umfassende Innenreinigung und ein neuer Anstrich.

Die rumänisch-orthodoxe Gemeinde und der Erzmärtyrer St. Georg

Heute dient die Kirche St. Georg nur noch gelegentlich der katholischen Gemeinde als Gottesdienstort. Seit 2021 nutzt eine rumänisch-orthodoxe Gemeinde die Kirche regelmäßig für ihre Liturgie. Hier gilt der Schutzpatron St. Georg als wichtiger Groß - oder Erzmärtyrer. Damit bleibt St. Georg ein lebendiges religiöses Zentrum – nicht nur als Denkmal der barocken Sakralarchitektur, sondern auch als Ort der ökumenischen Begegnung und des kulturellen Erbes in Pöring.

Text: Dr. Natascha Niemeyer-Wasserer (Kreisheimatpflegerin)

Fotorechte: Heimatkundekreis Zorneding e.V. (HKK Zorneding e.V.) / Literatur: Pöring, hg. v. Heimatkundekreis Zorneding e.V., Zorneding 2015 / Obermayr, Hans: Sankt Georg Pöring – Darstellung der Geschichte der Kirche, Festschrift zur 300-Jahr-Feier der Kirchenweihe, (Hg. Kirchenstiftung St. Martin), Zorneding 2007 / Der Landkreis Ebersberg in Geschichte und Gegenwart. Ein Heimatbuch, hg. vom Landkreis Ebersberg, München 1960

Novità da Per Noi

Neuigkeiten von Per Noi – Besuch aus Cappella Maggiore

Am 23. Mai 2025 reisten rund 25 italienische Freunde aus Cappella Maggiore anlässlich der Einweihung des Rathausanbaus in Zorneding an. Auf dem Programm standen am Freitag ein Besuch beim italienischen Konsul in München und ein Willkommensabendessen.

Am Samstagvormittag wurde die Erweiterung des Rathauses durch beide Bürgermeister, Piet Mayr, und seine italienische Kollegin Mariarosa Barazza feierlich eröffnet und den Bürgern vorgestellt. Abends gings zum Feuerwehrfest nach Pöring und sonntags fand das traditionelle Weißwurstfrühstück zum Abschied statt.

Die Delegation aus Cappella Maggiore brachte neue Gäste mit, so das neue Team von Pro Loco um deren Präsidenten Alex Montego. Sie haben einige Pläne, die Festivitäten in Cappella Maggiore wieder aufleben zu lassen und hoffen auch auf die Unterstützung aus Zorneding!

Wir planen daher eine Fahrt nach Cappella Maggiore vom 3. bis 5. Oktober anlässlich der Sagra Rosario. Für die Fahrt haben wir den Bürgerbus organisiert. Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail bei pernoizorneding@gmail.com. Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite www.per-noi.de. Wir freuen uns, wenn Sie mitfahren und einmal die Gastfreundschaft in unserer italienischen Partnerstadt Cappella Maggiore kennenlernen möchten!
Oder kommen Sie zu unserem nächsten **Stammtisch am 5. September 2025** um 19.30 Uhr ins Café Herzog!

Besuch beim italienischen Konsul

Bürgermeisterin Mariarosa Barazza und 1. Bürgermeister Piet Mayr eröffnen zusammen offiziell den Rathausanbau

Der neue Vorstand von Pro Loco mit dem Vorstandsteam von Per Noi

Termine BACH & MORE 2025

Eintritt: 15 € / 8 €
Sonntag, 28. September 2025, 17.00 Uh
Kath. Kirche St. Aegidius Keferloh
Orgel plus IV
Konzert für zwei Fagotte und Orgel
Werke von Telemann, Galliard und Boismortier
Matthias Delazer, Fagott
Leonhard Kohler, Fagott
Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt: 15 € / 8 €
Sonntag, 12. Oktober 2025, 17.00 Uhr
Kath. Wallfahrtskirche St. Ottilie Möschenfeld
Orgel plus V
Festliche Musik für zwei Trompeten und Orgel
Werke von Pezel, Händel, Corelli und Tartini
Franz Tradler, Trompete
Konrad Müller, Trompete
Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt: 15 € / 8 €
Sonntag, 16. November 2025, 18.00 Uhr
Evang. Petrikirche Baldham
Chorkonzert I
Konzert für Chor und Orgel
Hans Kössler: Missa in f-moll
Joseph Rheinberger: Sechs Hymnen op. 118
Kammerchor CON VOCE
Catharina Seidel, Orgel
Leitung: Matthias Gerstner

Alle Termine zu den Konzerten sind auf der Homepage von Bach & More auf www. bachandmore.de/events/ (siehe QR-Code) zu finden.

Ingoltschützen rufen König Ludwig und sein Gefolge aus

Am 17.05.2025 war es soweit: Nachdem in den Wochen zuvor Jugendliche und Erwachsene Mitglieder des Traditionsvereins „Ingoltschützen“ aus Zorneding-Ingelsberg die notwendige Anzahl von Treffern mit ihrem ausschließlich luftbetriebenen Sportgerät abgeliefert hatten, wurde es nun fast royal und hochoffiziell in Ingelsberg: Der König und sein Hofstaat wurden durch den Schützenmeister Werner Gatzemeier ausgerufen!

Schützenliesl Silvia Glaser, Jugend-Brezenkönig Marco Mastellone, Brezenkönig Lukas Markl, Schützenkönig Ludwig Kohl, Jugend-Schützenkönigin Jessica Armster, Wurstkönigin Verena Mallon, Jugend-Wurstkönig Jeremy Armster, Schützenmeister Werner Gatzemeier

Die Ingoltschützen verbinden so (jährlich wiederkehrend) Brauchtum, Geselligkeit und Sportsgeist und ehren – die Schützenliesl mit einem Blumenstrauß – die Brezenkönige mit einer auffälligen Nahrungsmittelkette – die Wurstkönige mit einer duftenden Leckerschmeckerkette – die Schützenkönige mit der wohlverdienten Schützenscheibe und der schillernden Königskette. Das Foto zeigt die Preisträger mit ihren jeweiligen Insignien des Erfolgs.

Der Verein freut sich auf Mitmacher und Mitmachrinnen aller Altersklassen, die uns dabei helfen wollen, bayerisches Brauchtum zu erhalten, Geselligkeit zu genießen und dabei auch ein wenig die sportliche Herausforderung am Sportgerät anzunehmen, schließlich sind Luftpistole und Luftgewehr olympische Disziplinen! Kontaktaufnahme und mehr Infos auf www.ingoltschuetzen-ingelsberg.de.

Text und Foto: Ingoltschützen Ingelsberg e. V.

Literarischer Herbst in Zorneding

Im Jahr 2025 veranstaltet der Verein PRO Christophoruskirche e.V. zusammen mit der Gemeindebücherei Zorneding nunmehr zum 17. Mal die Veranstaltungsreihe „**Literarischer Herbst in Zorneding“**. In den Monaten Oktober bis Dezember haben wir mit insgesamt acht Abenden wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Die Abende finden im Gemeindezentrum der Christophoruskirche statt – mit Ausnahme des Abends am 4. November, der in der Gemeindebücherei Zorneding stattfindet.

Im Jahr 2025 beginnen alle Abende bereits um **19.30 Uhr**. Karten gibt es im Vorverkauf im Pfarramt der Christophoruskirche, in der Gemeindebücherei Zorneding, bei Steffis Schreibwaren Zorneding und in der Buchhandlung AP Buch in Baldham. Restkarten an der Abendkasse.

Ein Faltblatt mit allen Informationen liegt im Foyer der Christophoruskirche, in der Gemeindebücherei und an allen Vorverkaufsstellen aus. Alle Informationen auch im Internet: www.literarischer-herbst-zorneding.de

Die Termine im Oktober 2025

Dienstag, 07.10.2025
Schräge Kurzgeschichten zum Thema „Grenzüberschreitungen“ (mit musikalischer Umrahmung), Eintritt 10 Euro

Samstag, 18.10.2025
Szenische Aufführung von und mit Mirjana Angelina: **„Brautbriefe Zelle 92“** Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer, Eintritt 15 Euro

Dienstag, 28.10.2025
„Egal wohin, Baby“ **Mikroromane von Christoph Ransmayr**.
Es liest Peter Wurm, Eintritt frei.

Die restlichen fünf Termine im November und Dezember 2025

- Dienstag, 04.11.2025
- Mittwoch, 12.11.2025
- Dienstag, 25.11.2025
- Donnerstag, 11.12.2025
- Mittwoch, 17.12.2025

„Gewerbeforum Zorneding“ wird Gewerbeforum – UnternehmerTUN e. V.

Das Gewerbeforum Zorneding hat eine umfassende Neuausrichtung des Vereins beschlossen. In den vergangenen Jahren sah sich der Verein mit der Herausforderung konfrontiert, dass sich nur wenige Mitglieder aktiv für die Interessen des Vereins engagierten. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken und um den Bedürfnissen der regionalen Unternehmer besser gerecht zu werden, haben die aktiven Mitglieder des Gewerbeforums eine grundlegende Neuausrichtung initiiert. Ab sofort sind nicht mehr nur Unternehmen mit Sitz in Zorneding willkommen; alle aktiven Unternehmer aus der gesamten Region sind herzlich eingeladen, den Verein aktiv mitzugestalten. Diese Öffnung spiegelt sich auch im neuen Namen des Vereins wider: **„Gewerbeforum – UnternehmerTUN e. V.“**. Der Ortsbezug Zorneding wurde entfernt, und das „TUN“ im Namen betont den Anspruch eines dynamischen und aktiven Vereins. Ambitionierte Ziele wie Unternehmertage, Netzwerktreffen, Informations- und Weiterbildungsmaßnahmen wurden formuliert.

Der gewählte Vorstand von links Matthias Körkel (Schriftführer), Johannes Schönwälder (Schatzmeister), Falk Skeide (1. Vorstand), Alexandra Skeide (2. Vorstand)

Auch im Vorstand gab es personelle Veränderungen: **Falk Skeide** wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt und wird von **Alexandra Skeide** als 2. Vorständin unterstützt. **Johannes Schönwälder** bleibt als langjähriger Schatzmeister im Amt, ebenso wie **Matthias Körkel** als Schriftführer. **Gabi Wappler** wurde erneut zur ersten Beisitzerin gewählt, während **Corinna Dörr** neu als zweite Beisitzerin zum Team dazukam.

Das „Gewerbeforum – UnternehmerTUN e. V.“ lädt alle Mitglieder und Interessierten zum offenen Stammtisch ein, der **am 22. jeden Monats um 19.00 Uhr** im Unverpacktladen DEINE alternative in Pöring, Anzinger Straße 3 stattfindet. Sollte der 22. auf ein Wochenende oder einen Feiertag fallen, wird das Treffen auf den nächsten Werktag verschoben. Unternehmer, Gewerbeverbände sowie Interessenten für den **Unternehmertag** am **25.10.2025** können sich unter info@gewerbeforum-unternehmertun.de mit dem neuen Vorstand vernetzen – denn das ist eines unserer zentralen Ziele.

Text und Foto: Gewerbeforum – UnternehmerTUN e. V.

Feuerwehrfest in Pöring – ein voller Erfolg

Nächstes Jahr wird im Rahmen des 150-jährigem Gründungsjubiläums doppelt so viel gefeiert.

Über zahlreiche Besucher freuten sich alle Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Pöring und feierten im Mai mit ihren Gästen ein rundum gelungenes Feuerwehrfest.

Am Familiennachmittag gab es zunächst Kaffee und köstlichen Kuchen. Die kleinen Gäste konnten die Feuerwehrfahrzeuge der Pöringer inspizieren, sich in der Hüpfburg oder an der Wurfbude austoben und am Spritzenhaus mit einem Strahlrohr ihre Treffsicherheit beweisen.

Zu frisch gezapftem Bier und natürlich alkoholfreien Getränken gab es Grillspezialitäten wie Spanferkel mit Salat, Currywurst mit Pommes und auch vegetarische Alternativen. Für super Stimmung sorgte wie schon letztes Jahr die Eventband „Supernova“ und mit DJ Buchi ging dann später in der Bar bei der Blaulichtparty die Post ab.

„Ein tolles Fest, das allen großen Spaß gemacht hat und wir nächstes Jahr im Rahmen unseres 150-jährigen Gründungsjubiläums auf zwei Tage erweitern und nochmals toppen werden“, so der 1. Vorstand Ariel Schlotterbek und 1. Kommandant David Kreß im Namen der Pöringer Wehr.

Gleich vormerken: Das Fest zum 150-jährigem Gründungsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Pöring findet am **19. und 20. Juni 2026** statt.

Vereinskartell Zorneding– Pöring

Veranstaltungskalender August bis Oktober 2025

Das Vereinskartell übernimmt die Termine wie vom Veranstalter gemeldet. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen. Deshalb sind die Veranstaltungen unter Vorbehalt aufgeführt – kurzfristige Änderungen sind möglich! *Stand: 11.07.2025*

Sa.	02.08.2025	19.00 – 02.00	**D'Bianga – Weinfest**, Dorfplatz Pöring
Mo. – Fr.	04.08. – 08.08.2025	10.00 – 15.00	Zornedinger Förderverein Sport&Kultur e. V. – **Sport & Akrobatikcamp** im Rahmen des Ferienprogramms, im JUZ
Do.	14.08.2025	13.00	Frauengemeinschaft Zorneding – **Kräutersträuße binden**, Zorneding
Fr. – Sa.	15.08. – 16.08.2025	11.30 – 02.00	Burschenverein Zorneding e. V. – **Feier 20 Jahre BVZ**
Fr.	19.09.2025	15.30	Gemeinde Zorneding – **Interkulturelles Picknick**, bei schönem Wetter im Rathauspark sonst im Martinstadtl – siehe www.zorneding.de
Sa.	20.09.2025	11.00	Ingoltschützen Ingelsberg e. V. – **Tag der offenen Tür**, Ingelsberg 32, Gebäude neben der Casa Charlie
Mi.	24.09.2025		Frauengemeinschaft Zorneding – **Tagesausflug**, Zorneding
Mi.	24.09.2025	20.00	DAV Sektion Zorneding – **1. Hilfe-Kurs „Der kleine Lebensretter"**, Evangelische Kirche Zorneding
Di.	07.10.2025	14.00	Frauengemeinschaft Zorneding – **Kaffee im Clubraum**, Zorneding
Sa.	11.10.2025	09.00 – 11.00	DAV Sektion Zorneding – **47. DAV Ski-Basar 2025**
Sa.	11.10.2025	14.00 – 17.30	Gemeinde Zorneding – **Seniorentag** im Martinstadl, Ingelsberger Weg 2
Sa.	25.10.2025	11.00 – 17.00	Gewerbeforum UnternehmerTUN e. V. – **Unternehmertag**, Martinstadl

Ausführlichere Informationen finden Sie online beim Vereinskartell www.vereine-zorneding.de

… und außerdem regelmäßig:

1. Sonntag im Monat:	Eghalanda Gmoi: 10.00 Uhr **Frühschoppen** im Gasthaus Neuwirt in Zorneding
jeden Montag	Seniorenbeirat der Gemeinde Zorneding: 14.00 bis 16.00 Uhr **Aktiv-Treff** für Seniorinnen und Senioren im VHS– Raum am Herzogplatz 15, nur die Sprechstunden des Pflegestützpunktes finden zwischen 8.00 und 10.00 Uhr statt.
jeden Montag	Das Alter erleben in Zorneding: 15.00 bis 18.00 Uhr, **Internetcafe**, Hilfe im Umgang mit PC und Handy, Lärchenstraße 29, 1.Stock, 85604 Zorneding
jeder 2. Dienstag im Monat:	Bund Naturschutz– Ortsgruppe Zorneding: 19.30 Uhr **offener Stammtisch-Treff** im Versammlungsraum in der Lärchenstr. 29 (1. Stock) – für Verpflegung und Getränke bitte selber sorgen
14-tägig dienstags	Gemeinde – **Sprachcafé** in der Café-Bar Herzog, Herzogplatz 17 um 18.00 Uhr (nächste Termine 15.08. und 19.08.2025; weitere Termine und evtl. Sommerpause siehe Gemeindehomepage)
2. Donnerstag im Monat:	VDK: 17.00 Uhr **Stammtisch** im Gasthof Hamberger in Eglharting
Jeden Freitag	**Bauernmarkt** beim Bio-Hof Lenz, von 14.00 – 18.00 Uhr

Tickets für die einzelne Veranstaltungen des Kulturvereins können online im Ticketshop **www.kulturverein-zorneding-baldham.de** oder bei Steffi's Schreibwaren in Zorneding erworben werden. Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen, die Vereine freuen sich über Ihren Besuch.

Weitere Termine und Infos über das Vereinskartell finden Sie auf www.vereine-zorneding.de.

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

Überblick ePA

Elektronische Patientenakte: So kommt man an seine Daten

Die ePA wurde durch das Digital-Gesetz Ende 2023 beschlossen und Anfang 2025 eingeführt, zunächst in Modellregionen. Sie soll es ermöglichen, medizinische Informationen zentral zu speichern und zwischen Arztpraxen, Krankenhäusern und Apotheken auszutauschen.

Das können Informationen sein wie:

- Abrechnungsdaten der Krankenkassen
- Arztbriefe und Entlassbriefe
- Befunde (z. B. Laborbefunde, Röntgenbilder, MRT- und CT-Bilder)
- verordnete Medikamente (elektronischer Medikationsplan)
- Impfungen
- das Zahnbonusheft
- das U-Heft von Kindern
- der Mutterpass
- E-Rezepte
- und anderes mehr

Auch persönliche Dokumente wie Vorsorgevollmachten oder eigene Notizen, zum Beispiel Schmerztagebücher, können hinterlegt werden.

Die ePA bietet dadurch Vorteile, zum Beispiel:

- Vermeidung unnötiger Doppelbehandlungen und Mehrfachuntersuchungen
- Erkennung von Medikamentenwechselwirkungen und -unverträglichkeiten
- Einblick in Diagnosen, Befunde und Abrechnungen auch für die Patientinnen und Patienten
- volle Datenkontrolle für die Versicherten via ePA-App: Inhalte können hinzugefügt und gelöscht, Zugriffe verwaltet werden

Ab Oktober 2025 ist die ePA für Leistungserbringer verpflichtend. Sofern gesetzlich versicherte Patientinnen und Patienten nicht widersprochen haben, wird automatisch eine ePA angelegt. Ein späterer Widerspruch bleibt möglich.

Aber was steht eigentlich drin in der ePA und wie kommt man an die Daten ran? Wie kann ich meine ePA einsehen?
Um die Inhalte Ihrer ePA einzusehen und zu verwalten, benötigt man die ePA-App der Krankenkasse. Diese finden Versicherte in den entsprechenden App-Stores mit Ihrem Smartphone zum kostenlosen Download.

Für die erstmalige Anmeldung erfolgt die Verifizierung entweder über den elektronischen Personalausweis mit PIN oder über die elektronische Gesundheitskarte mit PIN.
Die PIN zur Gesundheitskarte erhält man auf Antrag bei der Krankenkasse. Für die Beantragung muss die Identität nachgewiesen werden, zum Beispiel mit dem Personalausweis vor Ort in der Krankenkassenfiliale oder per Post-Ident-Verfahren.

Wo finde ich weitere Informationen zur ePA?
Detaillierte Informationen rund um die ePA und ihre Funktionen finden Sie hier:

- Die ePA für alle – Website des Bundesgesundheitsministeriums
- Elektronische Patientenakte – Website der Verbraucherzentrale
- Informationen zur ePA für Privatversicherte im PKV-Serviceportal
- Auch einsehbar unter www.vdk.de/by

© Jennifer - stock.adobe.com

Wir laden herzlich ein

VdK-Ortsverband Zorneding-Pöring

VERANSTALTUNGEN
Monatlich an jedem 2. Donnerstag findet unser **Stammtisch im Gasthof Hamberger** in Eglharting statt – Beginn 17.00 Uhr. Bitte nehmen Sie unser Angebot an, informieren Sie sich über unsere Arbeit im Kreisverband und genießen Sie zwei unterhaltsame Stunden.

Auch wir gehen in eine kleine Sommerpause und freuen uns dann wieder auf die nächsten Aktivitäten. Gabriele Pauler, Tel. 0 81 06 /24 76 46 oder gabriele.pauler@t-online.de

Beratungsstelle Frauennotruf Ebersberg

Wir sind weiterhin für Sie da!

Bitte rufen Sie uns an!

Beratungsstelle bei häuslicher und sexualisierter Gewalt - Frauennotruf Ebersberg

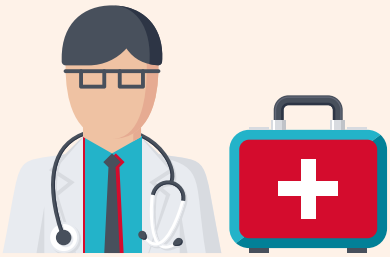
Bahnhofstr.13A, 85560 Ebersberg

Telefon: 08092/88110
mail: info@frauennotruf-ebe.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 24 Stunden:
08000 116 016

unterstützt durch: Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration · Landkreis Ebersberg · SPD Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



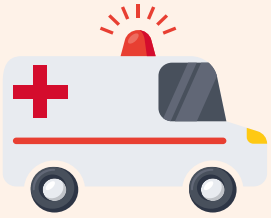
Sie haben Beschwerden, die Sie mit Hausmitteln oder der Hausapotheke nicht in den Griff bekommen? Bis zum nächsten Werktag können Sie nicht warten? Sie brauchen einen Arzt – noch heute?

Auch außerhalb der Sprechzeiten – zum Beispiel am Wochenende oder nachts – sind Sie bestens versorgt: Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die Telefonnummer 116 117. Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer 116 117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist kostenfrei – über Festnetz als auch über das Mobiltelefon. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten.

Mehr Infos unter
www.bereitschaftsdienst-bayern.de

116 117

Notruf



Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Sie fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Zum Beispiel bei Anzeichen eines Herzinfarktes, eines Schlaganfalls oder in ähnlich dringenden Notfällen – verlieren Sie keine Zeit und wählen Sie den Notruf 112.

112

Aktuelles aus der Partnerschaft Zorneding – Makoga

Am 6. Juli feierte die Christophorusgemeinde wieder den Partnerschaftssonntag, der ganz im Zeichen der Partnergemeinde in Tansania steht. Im Gottesdienst gab es aktuelle Nachrichten aus Makoga und danach ein gemeinsames Mittagessen mit tansanischen Speisen. Die Partnerschaft findet viel Unterstützung in der Kirchengemeinde, denn für den Kindergartenbau und andere Projekte in Makoga kamen an diesem Makoga-Tag rund 1.000,– € zusammen.

Die langjährige Partnerschaftsbeauftragte Gertrud Raabe-Gruber übergab die Leitung des Partnerschaftsausschusses an Ulrike Schulz-Rostock, die bisherige Schriftführerin. Es sei an der Zeit, die Verantwortung in jüngere Hände zu legen, damit die Zukunft der Partnerschaft gesichert sei. Ulrike Schulz-Rostock konnte sich beim gemeinsamen Besuch in Makoga im Jahre 2023 schon ein Bild von den dortigen Lebensumständen machen.

In den vergangenen zwölf Jahren hat der Partnerschaftsausschuss einiges erreicht, so die Einrichtung der Nähschule in Makoga, wo junge Frauen eine qualifizierte Ausbildung erhalten oder die Stromversorgung für alle drei Grundschulen im Gemeindegebiet. Das bislang größte Projekt, der Kindergartenbau, steht vor der Fertigstellung. Hinzu kommt die kontinuierliche finanzielle Unterstützung für Schulausbildung und berufliche Ausbildung, für Waisenkinder und Behinderte. Und, nicht zu vergessen, die Sammlung von Sachspenden und Hilfsgütern, die verpackt und per Container nach Makoga geschickt wurden.

Partnerschaft gelingt besser durch persönliche Begegnung: Gertrud Raabe-Gruber war mit unterschiedlicher Begleitung mehrmals zu Besuch in Makoga; der Partnerschaftsausschuss hat zwei Besuche von Gästen aus der Partnergemeinde in Zorneding ermöglicht.

Wer unsere Arbeit unterstützen möchte, kann sich an die evangelische Kirchengemeinde wenden. Die Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Zorneding für Spenden lautet:
DE82 7016 9450 0003 9099 99 (IBAN).
Als Verwendungszwecke bitte angeben: „Makoga“.

Text: Stephan Raabe für den Partnerschaftsausschuss der Christophorusgemeinde Zorneding
(Fotonachweis: privat)

Pfarrerin Birgit Reichenbacher (ganz rechts) und 1. Bürgermeister Piet Mayr (links) verabschiedeten Gertrud Raabe-Gruber mit viel Lob und Dank und begrüßten Ulrike Schulz-Rostock (3. von links) als neue Partnerschaftsbeauftragte

Seniorenbeiratswahl 2025

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zur Wahrung der Interessen der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wird alle vier Jahre ein Seniorenbeirat gewählt. Sie konnten bis zum 2. Juni 2025 Ihre Stimmen für die Wahl des neuen Seniorenbeirats per Briefwahl abgeben.

Es wurden 2.338 Wahlunterlagen an alle Bürger verschickt, die in diesem Jahr 65 Jahre alt geworden sind oder dies bereits waren. Die Wahlbeteiligung betrug 37%. Die einzelnen Wahlergebnisse wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.06.2025 bekannt gegeben.

Der Seniorenbeirat besteht aus 10 Mitgliedern: acht, von den Zornedinger Bürgerinnen und Bürgern alle vier Jahre gewählten, sowie zwei, vom Gemeinderat nominierten Mitgliedern, die Seniorenreferenten. Die Seniorenreferenten sind nicht stimmberechtigt. Gerne möchten wir Ihnen mit dem Foto die acht stimmberechtigten Mitglieder des neu gewählten Seniorenbeirats vorstellen.

1. Reihe von links nach rechts: Friedrich Werner, Sieglinde Kornek-Peters (stellvertretende Sprecherin), Irene Mooser, Christine Böhme und Ursula Burchhardt
2. Reihe von links nach rechts: Hermann Lagrèze, Johann Donhauser und Gerhard Wolf (Sprecher)

Am 23. Juni 2025 haben die acht stimmberechtigten Mitglieder in Ihrer konstituierenden Sitzung den Sprecher Herrn Gerhard Wolf und die stellvertretende Sprecherin Frau Sieglinde Kornek-Peters aus ihrer Mitte gewählt.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert allen Seniorenbeirätinnen und -beiräten sowie dem Sprecher und der stellvertretenden Sprecherin zu Ihrer Wahl und heißt Sie alle im Seniorenbeirat herzlich willkommen.

Im August organisiert der Seniorenbeirat für Sie

- Donnerstag, 14.08.2025: Fahrt für **Gehbehinderte** mit dem Bürgerbus in ein Café
- Samstag oder Sonntag, 16. oder 17.08.2025: Besuch des **Bajuwarenhofs** in Kirchheim

Anmeldung bei Sieglinde Kornek-Peters 0 81 06 / 394 77 33 oder per E-Mail aeiz@web.de.

Aktiv-Treff für Seniorinnen und Senioren

Der Aktiv-Treff findet immer am Montag (außer an Feiertagen) im VHS-Raum am Herzogplatz 15 statt. Bitte beachten Sie jeweils die Uhrzeit seit Januar finden die Sprechstunden des Pflegestützpunkts am Vormittag statt. Folgende Termine sind in den nächsten Wochen geplant:

04.08.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Filmnachmittag** „HATARI“ Großwildjagd in Afrika mit John Wayne und Hardy Krüger
11.08.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Spielenachmittag** – Gesellschaftsspiele
18.08.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Fragen zu Honigbienen** mit dem Imker
25.08.2025	8.00 – 10.00 Uhr	**Sprechstunde** (kein Vortrag) des Pflegestützpunkts, Einzelberatung zum Thema Pflege, **nur mit Anmeldung**
01.09.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Filmnachmittag** Musical „La La Land“
08.09.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Lesung** „Skurille Geschichten“
15.09.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Vortrag** „Kriminielle Internetgeschäfte – die häufigsten Betrugsmethoden“
22.09.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Notfallknopf für Zuhause** – Hausnotruf des Malteser Hilfsdienst e. V.
29.09.2025	8.00 – 10.00 Uhr	**Sprechstunde** (kein Vortrag) des Pflegestützpunkts, Einzelberatung zum Thema Pflege, **nur mit Anmeldung**
06.10.2025	14.00 – 16.00 Uhr	**Sprechstunde** (kein Vortrag) zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzlichen Betreuung, **nur mit Anmeldung** bei der Betreuungsstelle Ebersberg Tel. 0 80 92 / 823-523

Bitte melden Sie sich für Sprechstunden am **25.08. und 29.09.2025** direkt beim Pflegestützpunkt an:
Tel. 0 80 92 / 823-702, E-Mail: pflegestützpunkt@lra-ebe.de

Der Aktiv-Treff wurde vom Seniorenbeirat initiiert und wird von diesem auch unterstützt. Daher ist eine Teilnahme in der Regel kostenlos. **Kurzfristige Programmänderungen sind möglich**, fragen Sie gerne telefonisch unter 0 81 06 / 999 11 16 oder persönlich im Service-Büro am Herzogplatz 19 nach. **Sie finden diese und weitere Termine auch immer unter „Aktuelles“ auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de.**

Ökumenischer Ü-60 Treff

Wo: Clubraum der evangelischen Christophoruskirche
Wann: in der Regel 14-tägig jeden Donnerstag von 14.30 – 16.30 Uhr, außer in den Schulferien oder an Feiertagen

Die nächsten Termine:

- 18. September, 14.30 Uhr
- 02. Oktober, 14.30 Uhr
- 16. Oktober, 14.30 Uhr
- 30. Oktober, 14.30 Uhr

nachbarschaftshilfe
www.deine-nachbarschaftshilfe.de

Fit und Aktiv: Programm für 60+

Ab 17. September wieder jeden Mittwoch | 9.30 Uhr und 15.00 Uhr
***Yoga 65+ – Achtsames Stuhlyoga** für Balance, Beweglichkeit und innere Ruhe mit Antje Krumpholz

Ab 18. September wieder jeden Donnerstag und zusätzlich auch freitags | 12.00 Uhr
***Fit ab 60 – Ganzkörperkräftigung** für mehr Stabilität und sichere Mobilität mit Stefan Rosenberg
Beide Angebote sind Präventionskurse und können von der Krankenkasse bezuschusst werden.

© Jennifer / WavebreakmediaMicro - stock.adobe.com

Dienstag, 12. August 2025	14.30 Uhr	Cafétscherl
Montag, 18. August 2025	15.00 Uhr	Gedächtnistraining – fit bleiben, mit Ulrike Huefnagels
Montag, 25. August 2025	14.30 Uhr	Literaturcafé – erheiternde Geschichten und Austausch, mit Karin Ossig und Gabriele Schlereth
Montag, 8. September 2025	15.00 Uhr	Gedächtnistraining
Dienstag, 16. September 2025	14.30 Uhr	Cafétscherl
Dienstag, 30. September 2025	10.30 Uhr	Wiesn-Frühstück
Montag, 6. Oktober 2025	15.00 Uhr	Gedächtnistraining

NBH-Veranstaltungen sind für Kunden des Ressorts „Betreutes Wohnen zu Hause“ kostenlos.
Alle anderen zahlen 10 Euro (Cafétscherl 5 Euro).
Anmeldung via E-Mail betreutes-wohnen@deine-nachbarschaftshilfe.de oder telefonisch: 0 81 06 / 36 84-76.

Sportkurse oder mit * gekennzeichnete Angebote externer Kursleitungen haben individuelle Preise und werden direkt bei der jeweiligen Kursleitung gebucht und bezahlt.

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe Brunnenstraße 28 in Baldham statt.

GEMEINDE
ZORNEDING

Einladung zum 9. Seniorentag am 11.10.2025

Liebe Seniorinnen und Senioren,
die Gemeinde Zorneding lädt Sie herzlich ein zum

9. Seniorentag
am Samstag, 11. Oktober 2025
ab 14 Uhr im Martinstadl

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Gleichgesinnten und Freunden oder knüpfen Sie neue Kontakte. Genießen Sie Kaffee, Kuchen sowie leckere Häppchen.

Dazu „servieren“ wir Ihnen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Vorträgen, Sitzgymnastik und Informationsständen von Vereinen, sozialen Institutionen und Organisationen.

Brauchen Sie einen Fahrdienst mit oder ohne Rollstuhl?
Wir organisieren diesen gerne für Sie.
Bitte melden Sie sich bis **01.10.2025** im Rathaus
bei Frau Butscher, Tel. 0 81 06/ 384-23
oder per E-Mail unter butscher@zorneding.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen schon heute unterhaltsame und informative Stunden.

Herzlichen Dank an:

BRK-Kreisverband Ebersberg und BRK-Bereitschaft Zorneding, Compassio – Seniorendomizil Haus Bartholomäus, Das Alter erleben in Zorneding e. V., Ev.-luth. Christophoruskirche, Freiwillige Feuerwehr Zorneding, Gemeinde Zorneding, Gemeindebücherei Zorneding, Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband München, Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Kompetenzzentrum Grafing, Kreisverkehrswacht Ebersberg e. V., Landratsamt Ebersberg mit der Fachstelle für Senioren & Inklusion, dem Pflegestützpunkt Ebersberg und dem Zentralen Sozialdienst, Malteser Hilfsdienst, Sanitas B&K GmbH – Ambulanter Pflegedienst, Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn e. V., Seniorenbeirat der Gemeinde Zorneding, Sozialverband VdK Ortsverband Zorneding-Pöring, TSV Zorneding 1920 e. V., Volkshochschule Vaterstetten – Erwachsenenbildung e. V., Zornedinger Förderverein Sport & Kultur e. V.

GEMEINDE
ZORNEDING

Programm
9. Seniorentag am 11.10.2025

14.00 Uhr – Eröffnung und Begrüßung
durch den Ersten Bürgermeister Piet Mayr

14.15 Uhr – Vortrag im Clubraum
„Behandlung im Voraus planen (BEVOR) – ein Konzept zum Umgang mit dem Lebensende“, Frau Mustafic, Compassio – Seniorendomizil Haus Bartholomäus

Ab 15.00 Uhr – Nettes Beisammensein
bei Kaffee und Kuchen

15.45 Uhr – Sitzgymnastik
mit Christa Haidinger, Zornedinger Förderverein Sport & Kultur e. V.

16.15 Uhr – Vortrag im Clubraum
„Sturzprophylaxe: Wie Sie Stürzen vorbeugen können“
von Vera Berninger, Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

17.00 Uhr – Häppchen und Informationen
Das Seniorenzentrum Haus Bartholomäus verwöhnt Sie mit feinen Häppchen und Sie haben nochmals die Gelegenheit, sich bis 17.30 Uhr an den Ständen zu informieren.

17.30 Uhr – Ausklang und Verabschiedung

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Einlass ist ab 13.30 Uhr.
Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist!

Auf der Veranstaltung werden Fotos für öffentliche Medien gemacht.
Kurzfristige Anpassungen oder Programm-Änderungen sind vorbehalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen schon heute unterhaltsame und informative Stunden.